

future **TEX**

Nachwuchssicherung
Maschinen Umwelt
Zukunftsprodukte
Innovations-
management Bau Textil
Ressourceneffizienz
Industrie 4.0
Wertschöpfungsketten Holz Automobil
Arbeitsorganisation Medizin
Landwirtschaft
Wissensmanagement
Technik

Kompetenz-
partner

Unsere Anwendungsfelder



Automotive



BuildTech



InduTech



Luftfahrt



MedTech



MobilTech



SportTech



Windenergie

Inhalt

Konsortialführer Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V.	6
ASGLAWO® technofibre GmbH	8
AMAC ASIC- und Mikrosensoranwendung Chemnitz GmbH	8
Autefa Solutions Germany GmbH	9
Bagjack Berlin Handmade	9
BUNTGARDINE ROTSCHAU GmbH	10
CBS Information Technologies AG	10
Chemnitzer Werkstoffmechanik GmbH	11
Cuculus GmbH	11
Curt Bauer GmbH	12
COTESA GmbH	12
Embro GmbH	13
E&M Eichler und Meurers Industrietechnik GmbH	13
Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH	14
ESKA Erich Schweizer GmbH	14
ESYS GmbH	15
FE-Union Daniel Franitz & Bernd Epperlein GbR	15
FMP TECHNOLOGY GMBH	16
futureTEX Management GmbH	16
Gerd Priebe Architects & Consultants	17
Gherzi Textil Organisation / Gherzi van Deleden GmbH	17
Hanffaser Uckermark eG	18
HAYER & BOECKER	18
HYVE AG – the innovation company	19
Ib M Consulting, Ingenieurbüro Merklein	19
INVENT GmbH	20
Norafin Industries (Germany) GmbH	20
Oskar Dilo Maschinenfabrik KG	21
P3N MARKETING GMBH	21
Paul Uebel Wirk- und Strickwaren GmbH	22
Textilausrüstung Pfand GmbH	22
RUCKS Maschinenbau GmbH	23
SachsenLeinen GmbH	23
Safety IO GmbH	24
SETEX Schermuly Textile Computer GmbH	24
H. Stoll AG & Co. KG	25
Strick Zella GmbH & Co.KG	25
Strumpfwerk Lindner GmbH	26
Technitex Sachsen GmbH	26
Tenowo GmbH	27
Terrot GmbH	27

update texware GmbH	28
Valitech GmbH & Co. KG	28
Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (vti)	29
VOWALON Beschichtung GmbH Treuen	29
WESKO GmbH	30
Brandenburgische Technische Universität Cottbus Senftenberg, Lehrstuhl für Produktionswirtschaft	32
Cetex Institut für Textil- und Verarbeitungsmaschinen gemeinnützige GmbH.....	32
Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf.....	33
Faserinstitut Bremen e.V.	33
Fraunhofer-Institut für Elektronische Nanosysteme ENAS.....	34
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF.....	34
Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS.....	35
Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB.....	35
Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM	36
Fraunhofer-Institut für Silicatforschung ISC.....	36
Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS	37
Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration IZM	37
HHL Leipzig Graduate School of Management	38
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof.....	38
Leibniz-Institut für Photonische Technologien (IPHT).....	39
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Lehrstuhl für Arbeitswissenschaft und Arbeitsgestaltung.....	39
RWTH Aachen, Lehrstuhl für Technologie- und Innovationsmanagement	40
Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. Chemnitz (STFI).....	40
Technische Universität Braunschweig	41
Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V.....	41
Technische Universität Chemnitz, Professur Fabrikplanung und Fabrikbetrieb	42
Technische Universität Chemnitz, Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung	42
Technische Universität Chemnitz, Professur Wirtschaftsinformatik – Geschäftsprozess- und Informationsmanagement	43
Technische Universität Dresden, Institut für Baustoffe	43
Technische Universität Dresden, Institut für Leichtbau und Kunststofftechnik	44
weißensee kunsthochschule berlin.....	44
Weitere Vorhabenpartner	45
Impressum	54

Konsortialführer Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V.



SÄCHSISCHES
TEXTIL
FORSCHUNGS
INSTITUT e.V.

Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)
Annaberger Straße 240 | 09125 Chemnitz
Ansprechpartner: Dirk Zschenderlein
+49 371 5274-283 | dirk.zschenderlein@stfi.de



Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)

Das Sächsische Textilforschungsinstitut e.V. ist eine gemeinnützige Forschungseinrichtung im Freistaat Sachsen, die sich den langjährigen Traditionen sächsischer Textilforschung verpflichtet fühlt. In der verfahrens- bzw. ergebnisbezogenen Forschungs- und Entwicklungsarbeit widerspiegeln sich sowohl klassische Textiltechnologien als auch innovative, unkonventionelle Lösungen für viele Anwendungsgebiete wie z. B. Bautextilien, Medizintextilien, Leichtbau, Automobilbau, Smart Textiles und Industrie 4.0. Zahlreiche Innovationen auf dem Gebiet neuer textiler Strukturen auch z. B. in Verbindung mit geeigneten Beschichtungen wurden bereits erfolgreich entwickelt und in Serienprodukte übertragen. Das STFI führt darüber hinaus Prüf- und Zertifizierungsaufträge im Textilbereich für Kunden aus mehr als 60 Ländern weltweit durch.

Kompetenzen

Die Arbeit des Instituts konzentriert sich in erster Linie auf die Themenfelder „Technische Textilien“ und „Vliesstoffe“. Daneben verfügt das Institut über eine anerkannte Prüf- und Zertifizierungsstelle mit dem Schwerpunkt Geokunststoffe und persönliche Schutzausrüstungen (PSA). Ein angeschlossenes Transferzentrum unterstützt die Kommunikation, die Bereitstellung von Informationen sowie die Koordinierung der nationalen und internationalen Zusammenarbeit. Das Institut verfügt durch eine starke Industrieanbindung und die Mitarbeit in über 50 Gremien und Verbänden über ein leistungsfähiges Netzwerk.

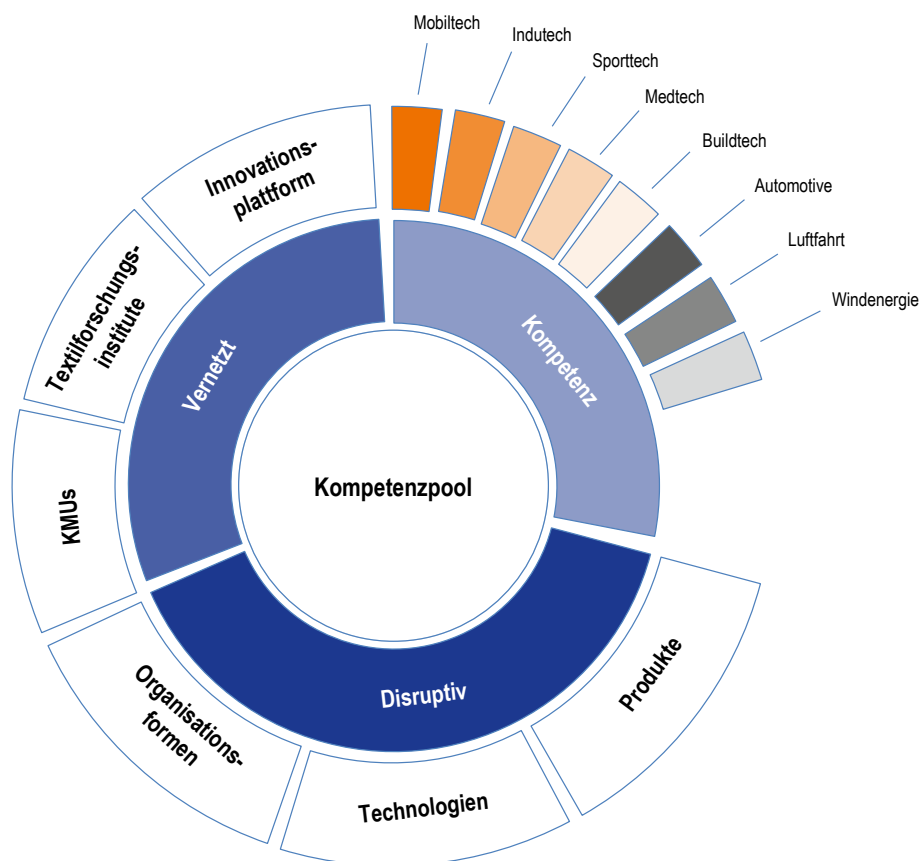
Zukunft unternehmen! lautet das gemeinsame Motto des futureTEX-Konsortiums. Das heißt: Innovation ebenso kreativ wie zielgerichtet vorantreiben, Visionen, aber keine Fiktionen entwickeln, die Aufgaben im besten Sinne unternehmerisch anpacken.

Ziel der Arbeit ist keineswegs nur die Entwicklung innovativer, möglichst disruptiver Produkte. Gerade in der Anlaufphase geht es auch um Organisationsformen, Prozesse und grundlegende Technologieansätze. Ein wichtiges Ziel ist der Auf- und Ausbau eines Kompetenzpools, der TechTex- und Textilmaschinenherstellern gemeinsam zur Verfügung steht. Er stellt sicher, dass alle Entwicklungen von Experten begleitet werden, ebenfalls ein wesentliches Merkmal von futureTEX.

Die Vision hinter futureTEX: die Textilbranche zu einem der modernsten Wertschöpfungsnetzwerke zur Herstellung Technischer Textilien, Vliesstoffe und Composites zu machen und damit neue, globale Wettbewerbsfähigkeit zu erlangen und zu erhalten. Dazu bedarf es innovativer, möglichst disruptiver textiler Produkte für den anspruchsvollen technischen Einsatz, effizienter Produktionstechnologien und moderner Organisationsformen, alles unter dem Vorzeichen der Digitalisierung.

Als Strategie für den überwiegend mittelständischen Industriezweig haben die Akteure von futureTEX ein kollaboratives Modell gewählt: die Bildung eines branchenübergreifenden Kompetenzpools, in den auch der Textilmaschinenbau einbezogen ist. Das interdisziplinäre Zusammenspiel von ganz unterschiedlichen Unternehmen, Forschungsinstituten und anderen Entwicklungspartnern soll (und wird) Ideen für innovativ-disruptive Produkte und Lösungen hervorbringen. Denn Neues entsteht häufig erst durch Austausch zwischen unterschiedlichen Denkwelten.

Mit der Konzentration auf solche tiefgreifenden Innovationen und auf zukunftsfähige Anwenderbranchen wollen die deutschen TechTex-Hersteller bis 2025 ihre Spitzenposition im globalen Markt weiter ausbauen. Nach sechs Jahren intensiver Arbeit ist die Vision der Realität ein gutes Stück nähergekommen. Die zurückgelegte Strecke kann sich sehen lassen: 189 Teilvorhaben in 34 Forschungsvorhaben, darunter vier Basisvorhaben, 28 Umsetzungsvorhaben und zwei Strategievorhaben. Von über 300 Partnern des Netzwerkes futureTEX waren 80 Unternehmen und 41 Forschungseinrichtungen aktiv beteiligt. Mittlerweile entfallen bereits 60 Prozent vom Umsatz der gesamten Textilindustrie auf Technische Textilien. TechTex steht für moderne zukunftsfähige Arbeitsplätze in etwa 600 überwiegend mittelständischen Unternehmen.





ASGLAWO® technofibre GmbH
Gewerbegebiet Lindenstraße 2 | 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
Ansprechpartner: Dr. Thomas Liedke
+49 3731 3506-33 | t.liedke@asglawo.de



ASGLAWO® technofibre GmbH

Die ASGLAWO® technofibre GmbH ist ein international tätiger Produzent und Dienstleister auf dem Gebiet innovativer Isolations- und Verstärkungstoffe. Die Produktpalette umfasst Technische Textilien für akustische und thermische Isolationen sowie Verstärkungstoffe für Hochtemperatur- und Leichtbauanwendungen.

Leistungsspektrum

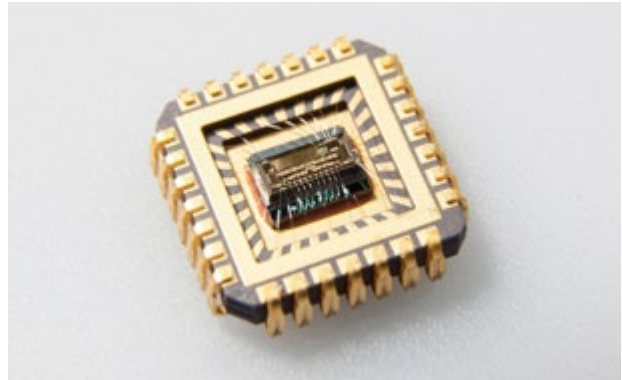
- Technische Textilien für Hochtemperaturanwendungen
- Akustische und thermische Isolation
- Leichtbauanwendungen

Haupt-Anwendungsbereiche

- Hochtemperaturisolierung
- Automotive
- Faserverstärkung, Leichtbau



AMAC ASIC- und Mikrosensoranwendung Chemnitz GmbH
Kopernikusstraße 16 | 09117 Chemnitz
Ansprechpartner: Dr. Claus Dittrich
+49 371 33420-411 | cdittrich@amac-chemnitz.de



AMAC ASIC- und Mikrosensoranwendung Chemnitz GmbH

- System- & ASIC Design vom FPGA bis zum Mixed-Signal ASIC
- Entwicklung und Vertrieb von Interpolations- und Sensor-ICs
- Fertigungs- und Liefermanagement für ASICs
- Entwicklung und Fertigung von MEMS
- Leiterplatten-Design
- Entwicklung von Firmware
- Systementwicklung auf der Basis von ASICs und Sensoren
- FuE-Management

Leistungsspektrum

- ASIC Design
- Sensoren
- MEMS

Haupt-Anwendungsbereiche

- Industrie 4.0
- Condition Monitoring
- Luft- und Raumfahrt

futureTEX-Aufgaben

- Sensorik
- Elektronik



Autefa Solutions Germany GmbH
Paul-Lenz-Straße 1 | 86316 Friedberg
Ansprechpartner: Anton Mooshammer
+49 821 2608-0 | germany@autefa.com



RecyCarb
futureTEX

Autefa Solutions Germany GmbH

Autefa Solutions entwickelt innovative, technologische Konzepte zur Vliesherstellung, indem das Unternehmen die Fähigkeiten und praktischen Erfahrungen seiner Mitarbeiter nutzt. Kunden profitieren von der dynamischen Flexibilität und dem Fachwissen der wichtigsten Technologie-Standorte von Autefa Solutions in Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz.

Leistungsspektrum

- Evaluierung von Fasern, Fasermischungen, Drähten und Nadeln
- Prozessentwicklungen für spezielle Anwendungen
- Leistungs- und Qualitätsoptimierung
- Bereitstellung von Mustern für Kunden
- Individuelle Schulungsprogramme

Haupt-Anwendungsbereiche

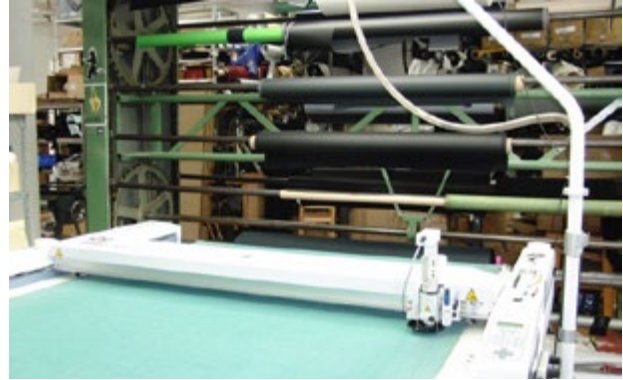
- Faservorbereitung
- Krempeln mit Kreuzleger und Nadelmaschinen für die mechanische Verfestigung
- Aerodynamische Vliesmaschinen (Airlay) mit Vernadelung und/oder Thermobonding-Ofen

futureTEX-Aufgaben

- Bereitstellung von Fertigungsstraßen



Bagjack Berlin Handmade
Brückenstraße 1 | 10179 Berlin
Ansprechpartner: Peter Brunsberg
+49 30 61287733 | pe@bagjack.com



**Inmould-
tronic**
futureTEX

Bagjack Berlin Handmade

Das Berliner Unternehmen bagjack wurde 1997 gegründet und bietet u. a. Messenger-Bags, Rucksäcke, Laptop-, Kamera- und Handtaschen, Reisegepäck u. v. m. 16 Mitarbeiter kümmern sich in der Hauptstadt um Produktentwicklung, Verwaltung, Produktion, Lager und den Onlineshop. Zur Ausstattung gehören neben dem CAD-Zuschnitt und der Konstruktion auch ein vollautomatischer Bandzuschnitt sowie 10 Nähmaschinen.

Leistungsspektrum

- Design, Engineering
- B2B, B2C
- Produktion, Zuschnitt, Nähen

Haupt-Anwendungsbereiche

- High Fashion
- Logistik, Kuriertaschen
- Verpackungslösungen aus Technischen Textilien

futureTEX-Aufgaben

- Projektpartner Inmouldtronic



BUNTGARDINE ROTSCHAU GmbH

Gemeinsam mit Kunden entwickelt das Unternehmen neue Stoffe und Designs, auch unter Berücksichtigung vielfältiger Funktionalitäten. Das Unternehmen verfügt über 32 Projektilewebmaschinen der neuesten Generation in Schaff- und Jacquardtechnologie. Die Weberei stellt hauptsächlich buntgewebte Gardinen- und Dekostoffe her. Es wird nur mit Filamentketten gearbeitet. Im Schuss kommen die verschiedensten Garne zum Einsatz: PES, Seide, Baumwolle und Leinen.

Leistungsspektrum

- Schären von Webketten
- Weben bis 320 cm Breite
- Endaufmachung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Heimtextil
- Technische Textilien
- Lohnfertigung

futureTEX-Aufgaben

- Produktentwicklung im Netzwerk
- Individualisierung der Produktion
- Aufbau eines Kooperationsnetzwerks



CBS Information Technologies AG

Die CBS Information Technologies AG ist IT-Partner für den Mittelstand und als Microsoft Gold Certified Partner spezialisiert auf Lösungen zur Optimierung aller Prozesse der Unternehmensorganisation. Damit liegt die Kernkompetenz der CBS in Beratung, Planung, Projektierung, Weiterentwicklung und Einführung von ERP-Systemen.

Leistungsspektrum

- Beratung
- Planung
- Verkauf von ERP-Systemen

Haupt-Anwendungsbereiche

- Produktionsberatung
- Projektplanung
- Großhandel

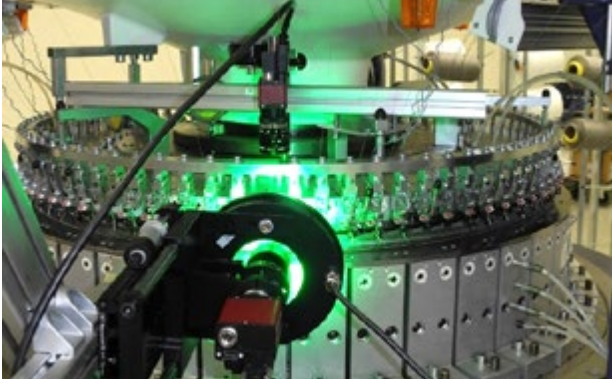
futureTEX-Aufgaben

- Integration der Unternehmensleitebene
- Entwicklung eines Konzepts für den unternehmensübergreifenden Austausch
- Integration eines Simulationssystems in ein ERP-System
- Validierung der Wissensmanagementmethodik für die Unternehmensleitebene
- Digitale Integration der Prozesse und Entwicklung SmartFactory



Chemnitzer
Werkstoffmechanik GmbH

Chemnitzer Werkstoffmechanik GmbH
Technologie-Campus 1 | 09126 Chemnitz
Ansprechpartner: Bettina Seiler
+49 371 5347-960 | info@cwm-chemnitz.de



MTFZ
futureTEX

Chemnitzer Werkstoffmechanik GmbH

Die Chemnitzer Werkstoffmechanik GmbH ist ein 1990 gegründetes KMU mit aktuell 22 Mitarbeitern. Die Kernkompetenzen des Unternehmens liegen im Bereich der Material- und Bauteilprüfung und der Entwicklung und Vermarktung von Software-/Hardwarelösungen auf Basis zerstörungsfreier, optischer Analysemethoden.

Leistungsspektrum

- Bewegungs-, Verformungs- und Schädigungsanalysen
- Werkstoffprüfung, Maschinenanalysen, F&E-Leistungen
- Verkauf von Mess-Software und Mess-Systemen

Haupt-Anwendungsbereiche

- Maschinenbau, Produktions-/Automatisierungstechnik
- Automobilindustrie, Elektronik, IoT, Industrie 4.0
- Werkstofftechnik, Werkstoffprüfung

futureTEX-Aufgaben

- Thermische Verformungsanalyse an Textilmaschinen
- Experimentelle Datenbasis als Input für Industrie 4.0
- Messdienstleistungen vor Ort beim Kunden
- Entwicklung kundenspezifischer, optischer Messlösungen
- Ermittlung quantitativer Zusammenhänge zwischen Sensordaten und Messergebnissen



CUCULUS

Cuculus GmbH
Ehrenbergstraße 11 | 98693 Ilmenau
Ansprechpartner: Stefan Grosche
+49 3677 6860000 | office@cuculus.net



**Inmould-
tronic**
futureTEX

Cuculus GmbH

Cuculus liefert und betreibt auf Basis der ZONOS IoT Plattform Softwarelösungen für Smart Metering (Strom, Wasser, Gas, Wärme) und Submetering. Mehrwertdienste in den Bereichen Elektromobilität, Heizungssysteme, Solaranlagen und -batterien können nahtlos integriert werden.

Leistungsspektrum

- AMM (Advanced Meter Management)
- MDM (Meter Data Management)
- aEMT (aktiver externer Marktteilnehmer)

Haupt-Anwendungsbereiche

- Energiesektor

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung der Softwareplattform für den sicheren Datentransfer



Curt Bauer GmbH

Die Firma Curt Bauer GmbH ist Entwickler und Hersteller von Technischen Textilien sowie Bett-, Tisch- und Bekleidungsdamasten. Diese Produkte werden auf elektronischen Jacquardwebmaschinen hergestellt und in der eigenen Veredlung bis 3,20 Meter breit ausgerüstet. Der Verkauf der Produkte erfolgt weltweit.

Leistungsspektrum

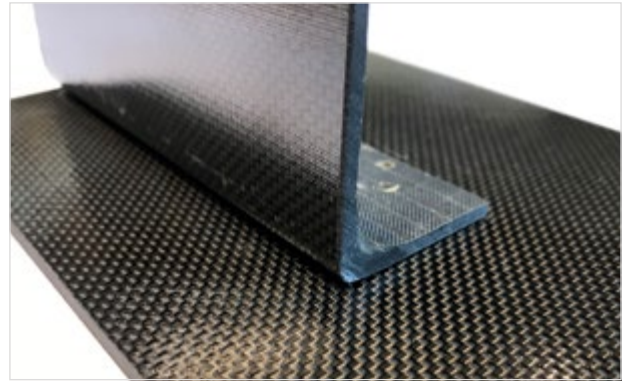
- Weberei
- Veredelung
- Produktentwicklung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Individualisierung der Produkte
- Erhöhung
- Produktionseffizienz
- Verbesserung der Produktionsflexibilität

futureTEX-Aufgaben

- Vernetzung
- Digitalisierung
- Qualitätssicherung
- Mass Customization



COTESA GmbH

Die COTESA GmbH verfügt über 19 Jahre Erfahrung bei der serienmäßigen Herstellung von FVK-Bauteilen für die Luftfahrtindustrie. Das Hauptproduktionsmittel sind die Autoklaven, in denen die Prepreg-Bauteile ausgehärtet werden. Das CFK-Bau reicht von kleineren Bauteilen bis zu komplexen Profilen mit bis zu 7 m Länge.

Leistungsspektrum

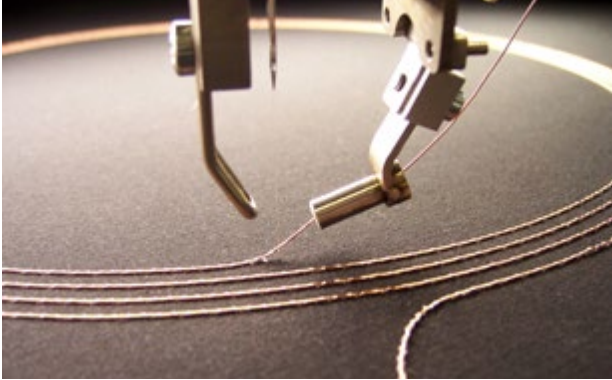
- Hochleistungskomponenten aus Faserverbundwerkstoffen
- komplexe CFK-Bauteile wie Spante, Profile und Steifen, mehrdimensionale GFK-Sandwichstrukturen, hybride Bauteile wie CFK-Antriebswellen sowie die Lackierung und Montage kompletter Baugruppen

Haupt-Anwendungsbereiche

- Automobilsektor
- Luftfahrtbereich
- Maschinenbau

futureTEX-Aufgaben

- Koordination des Umsetzungsvorhabens Matrixhybride
- Unterstützung bei Projektdurchführung



Embro GmbH

Embro ist Spezialist, wenn es um die Entwicklung und Fertigung von Technischen Textilien und Smart Textiles mittels Legemaschinen geht. Hierbei werden leitfähige Fäden, Litzen, Drähte, Heizleiter oder Hochleistungsfasern (z. B. Carbon) mittels computergesteuerter Maschinen auf Trägermaterialien verlegt.

Leistungsspektrum

- Flexible, elektrische Heizelemente
- Smart Textiles – textile Sensoren, Elektroden und Antennen
- Verstärkungsstrukturen aus Carbon, Glas und Aramid

Haupt-Anwendungsbereiche

- Industrielle Heizanwendungen
- Smart Textiles
- Leichtbaustrukturen

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung von funktionellen, textilen Strukturen
- Umsetzung mittels CNC-Näh- und Sticktechnik
- Funktionsintegration in textile Flächegebilde
- Partner für Serienfertigung



E&M Eichler und Meurers Industrietechnik GmbH

E&M befasste sich mit der Entwicklung und dem Bau von kundenspezifischen Komponenten des Textilmaschinenbaus. Das Spektrum reicht von Zuführeinrichtungen (Spulengatter), Wicklern, Garnprüfständen bis zu Baugruppen und Einzelteilen.

Leistungsspektrum

- Entwicklung und Fertigung von Maschinen und Anlagen
- Teilefertigung
- Montagen

Haupt-Anwendungsbereiche

- Textilmaschinenbau
- Allgemeiner Maschinenbau

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung und Fertigung der Fadenzuführung und des Warenabzugs für den Web-Versuchsstand



future**TEX**
Strategievorhaben II

Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH

Die globale EY-Organisation ist einer der Marktführer in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung und Managementberatung. Mit unserer Erfahrung, unserem Wissen und unseren Leistungen stärken wir weltweit das Vertrauen in die Wirtschaft und die Finanzmärkte. Dafür sind wir bestens gerüstet: mit hervorragend ausgebildeten Mitarbeitern, starken Teams, exzellenten Leistungen und einem sprichwörtlichen Kundenservice. Unser Ziel ist es, Dinge voranzubringen und entscheidend besser zu machen – für unsere Mitarbeiter, unsere Mandanten und die Gesellschaft, in der wir leben. Dafür steht unser weltweiter Anspruch „Building a better working world“.

Leistungsspektrum

- Strategy
- Assurance
- Tax
- Transactions
- Advisory

future**TEX**-Aufgaben

- Weiterentwicklung der Strategie,
- Roadmap-Monitoring und
- Vorbereitung öffentlichkeitswirksamer Maßnahmen



Inmould-
tronic
future**TEX**

ESKA Erich Schweizer GmbH

ESKA ist DER Hersteller von G-Sicherungen und G-Sicherungshaltern in Deutschland mit einer Erfahrung von 70 Jahren. Die ESKA Erich Schweizer GmbH entwickelt und produziert Produkte auf Grundlage kundenindividueller Anforderungen und allgemein eingeführter Standards. Die Sicherheit der Produkte steht dabei immer im Vordergrund.

Leistungsspektrum

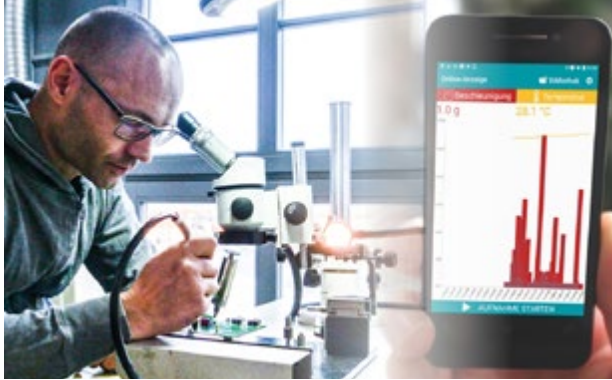
- Komplette Bandbreite an Sicherungen und Haltern
- Temperaturschutz
- Kundenindividuelle Entwicklung, Flexibilität, Service

Haupt-Anwendungsbereiche

- Elektronik (Industrie, Consumer, ...)
- Alternative Energien
- Automotive

future**TEX**-Aufgaben

- Bewertung und Anforderungen der elektrischen Sicherheit
- Entwicklung spritzgießbarer Sicherungen
- Prüfung und Validierung der elektrischen Sicherheit



ESYS GmbH

ESYS entwickelt und fertigt energiearme, miniaturisierte Elektronik mit dem Schwerpunkt auf mobilen Anwendungen. Seit 1992 realisiert das Berliner Unternehmen erfolgreich eigene Standardprodukte sowie kundenspezifische Auftragsentwicklungen im Hard- und Softwarebereich und betreibt ein eigenes IoT-Portal, die ESYS LiveCloud.

Leistungsspektrum

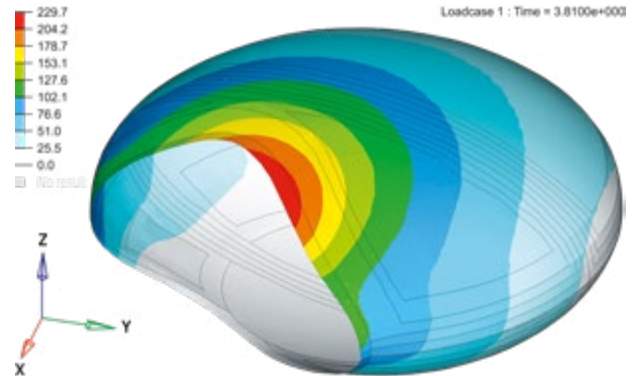
- Elektronikentwicklung
- Software- und App-Entwicklung
- IoT-Portal für Messtechnik

Haupt-Anwendungsbereiche

- Mobile, energiearme Messtechnik
- Datenlogger und Sensoren
- 4.0 in Industrie, Landwirtschaft, Umwelt, Sport

futureTEX-Aufgaben

- Untersuchungen von Vliesmaterialien hinsichtlich ihrer Eignung für Sensoren und Aktoren
- Abgeleitete Elektronikentwicklung
- Mitarbeit an der textilen Integration der Elektronik



FE-Union Daniel Franitza & Bernd Epperlein GbR

Die Kernkompetenz der FE-Union liegt in der technischen Berechnung. Durch umfassende Erfahrungen im Fahrzeug- und Maschinenbau stellen die Experten ein vielschichtiges Ingenieurwissen im Bereich der finiten Elemente und Simulationstechnik aber auch der Modellierung von Verbundmaterialien zur Verfügung.

Leistungsspektrum

- Finite Elemente Modellierung (FEM)
- Statik-, Dynamik-, Ermüdungsnachweise
- Verbundmaterialien
- Identifikation von Materialparametern

Haupt-Anwendungsbereiche

- Fahrzeugbau
- Maschinenbau
- Bauwesen

futureTEX-Aufgaben

- Methodenentwicklung
- Nachweisstrategien und -konzepte
- Planung von Bauwerks- und Bauteilprüfungen
- Strukturoptimierung



FMP TECHNOLOGY GMBH

Als deutscher Marktführer in der Herstellung von Breitschlitzdüsen und Diffusionstrocknern modernisiert FMP komplette Produktions- und Technikumsanlagen. Ob Papier, Karton, Folie, Textil, Vliesstoffe, Glas, Fasern, Garne etc. – weltweit produzieren Hersteller und forschen Institute mit den innovativen FMP-Produkten.

Leistungsspektrum

- Prozessentwicklung und Integration im Bereich der Beschichtung und Trocknung bahnförmiger Materialien
- Beschichtungstechnologie: Breitschlitzdüsen
- Trocknungstechnologie: diffusionsoptimierter Konvektionstrockner

Haupt-Anwendungsbereiche

- Gedruckte Elektronik, Batterieherstellung
- Papierveredelung
- Textilveredelung

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung und Herstellung einer anwendungsoptimierten Breitschlitzdüse für die Textilbeschichtung
- Entwicklung und Herstellung eines anwendungsoptimierten Trocknungsverfahrens für die Textilbeschichtung
- Evaluieren passender Beschichtungsfluide
- Herstellen beschichteter Textilmuster



futureTEX Management GmbH

Die futureTEX Management GmbH realisiert die operative Koordinierung des Konsortiums sowie Planung und Abwicklung des Projektes futureTEX.

Leistungsspektrum

- Projektmanagement

Haupt-Anwendungsbereiche

- Industriennahe Forschung und Entwicklung
- Textilindustrie

futureTEX-Aufgaben

- Projektmanagement
- Organisation und Kommunikation
- Partnerbetreuung
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Technische Infrastruktur



Gerd Priebe Architects & Consultants
 Bautzner Straße 76 | 01099 Dresden
 Ansprechpartner: Gerd Priebe
 +49 351 81031810 | gerd.priebe@gpac.de



ConTEX
 futureTEX

Gerd Priebe Architects & Consultants

GPAC ist ein interdisziplinäres Architekturstudio, welches sich auf innovative und nachhaltige Projekte fokussiert. Durch eine enge Vernetzung der Bereiche Forschung, Entwicklung und Herstellung ist GPAC Teil einer leistungsstarken Wissensgemeinschaft. Neues Bauen entsteht unter dem Motto „MEHR MIT WENIGER“.

Leistungsspektrum

- Materialgerechtes Entwerfen
- 3D-Engineering
- Planung, Ausführung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Entwurf; Entwicklung neuer Prototypen
- Unikatentwicklungen
- Architektur, Möbel, Design

futureTEX-Aufgaben

- Architektur und Gestaltungsplanung des Demonstrators an der Bautzner Straße in Dresden



GHERZI

Gherzi van Delden GmbH
 Beckerstraße 13 | 09116 Chemnitz
 Ansprechpartner: Anton Schumann
 +49 151 15660807 | a.schumann@gherzi.com



**Geschäftsmodell
 INNOVATIONEN**
 futureTEX

Gherzi Textil Organisation Gherzi van Delden GmbH

Die Gherzi Textil Organisation ist ein internationales Beratungsunternehmen, das sich auf die Textil-, Bekleidungs- und Modebranche von der Faser bis zum Einzelhandel spezialisiert hat. Gherzi berät private Unternehmen, Regierungen und Organisationen zu verschiedenen Aspekten des Sektors, einschließlich Management- und Strategieberatung, Engineering- und Investmentbanking-Dienstleistungen.

Leistungsspektrum

- Strategieberatung
- Internationalisierung, Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Engineering etc.

Haupt-Anwendungsbereiche

- Ingenieurs-Kompetenz für alle Wertschöpfungsstufen der Textilindustrie
- Internationales Netzwerk

futureTEX-Aufgaben

- Internationales Netzwerk und Wissen über die aktuellsten Entwicklungen der globalen Textilindustrie
- Unternehmerisches Know-how für die Geschäftsmodell-Entwicklung



Hanffaser Uckermark eG
Brüssower Allee 88 | 17291 Prenzlau
Ansprechpartner: Rainer Nowotny
+49 3984 807730 | info@hanffaser.de



biogene
HeavyTows
futureTEX

Hanffaser Uckermark eG

Die Hanffaser Uckermark betreibt seit 1996 eine Bastfaseraufbereitungsanlage zur Verarbeitung von Faserhanf. Aus dem Rohstoff werden zahlreiche innovative Produkte, beispielsweise Dämmstoffe, gefertigt. In Forschungs- und Entwicklungsarbeiten werden neue technische Lösungen und innovative Produkte entwickelt.

Leistungsspektrum

- Naturfaserverarbeitung
- Herstellung ökologischer Dämm- und Baumaterialien
- FuE-Tätigkeiten

Haupt-Anwendungsbereiche

- Ökologische Dämmstoffe (Wärme-, Hitze- und Schalldämmung)
- Ökologisches Bauen (konstruktive Baustoffe)
- Innovative Faserprodukte

futureTEX-Aufgaben

- Maschinelle Entbastung von Hanfstengeln
- Herstellung von Bastendlosstreifen
- Fertigung von Halbzeugen

HAYER & BOECKER



HAYER & BOECKER
Ennigerloher Straße 64 | 59302 Oelde
Ansprechpartner: Frank Meyer
+49 2522 30219 | f.meyer@haverboecker.com



TexBATT
futureTEX

HAYER & BOECKER

Die Drahtweberei HAYER & BOECKER prägt seit 1887 die Technologie des Drahtwebens, entwickelt und verfügt über modernste Fertigungsverfahren, mit denen diese zu technischen Drahtgewebeprodukten weiterverarbeitet werden. Sie werden eingesetzt zur Absiebung und Filtration in jedem Industriebereich sowie für Architektur und Design.

Leistungsspektrum

- Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Drahtgeweben und Drahtgewebeprodukten

Haupt-Anwendungsbereiche

- Filtration
- Absiebung
- Automotive

futureTEX-Aufgaben

- Networking



HYVE AG – the innovation company
Schellingstraße 45 | 80799 München
Ansprechpartner: Dr. Aras Erkin
+49 89 189081-207 | aras.erkin@hyve.net



INKUBATOR
futureTEX

HYVE AG – the innovation company

HYVE ist eine interdisziplinäre Innovationsschmiede, die ihre Kunden in der Beschleunigung ihrer Innovationsfähigkeit unterstützt. Mit über 4.000 realisierten Innovationsprojekten verfügt das Team über die notwendige Expertise und Kompetenz, um jede Herausforderung aus einer Hand bedienen zu können. Das Ökosystem aus Innovationsexperten, Kunden und Partnerunternehmen, eigenen Start-Ups und Universitäten bietet einen vielseitigen Kompetenzpool, um erfolgreiche Innovationen hervorzubringen.

Leistungsspektrum

- Innovationsstrategie, Company Building, Empowerment
- Identifikation der Kundenbedürfnisse und Innovationspotenziale
- Entwicklung von Ideen, Konzepten und Geschäftsmodellen
- Entwicklung und Verfestung von Prototypen
- Servicedesign, Produkt- und Softwareentwicklung

Haupt-Anwendungsbereiche

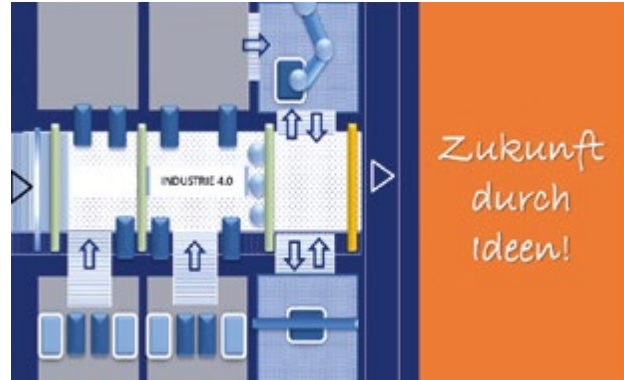
- Industrieübergreifend
- Nutzer-/Kundenzentrierte Produktentwicklung
- Design und Entwicklung physischer sowie digitaler Produkte

futureTEX-Aufgaben

- Inkubation
- Nutzer-/Kundenzentrierte Forschung und Verfestung
- Produktentwicklung

Ib M CONSULTING
Ingenieurbüro MERKLEIN

Ib M Consulting, Ingenieurbüro Merklein
Schützenstraße 24 | 52479 Aldenhoven
Ansprechpartner: Dr.-Ing. Uwe Merklein
+49 2464 580-928 | info@ib-m-consulting.de



INKUBATOR
futureTEX

Ib M Consulting, Ingenieurbüro Merklein

Ib M Consulting hat sich auf Zukunftsstrategien – von der Analyse bis zur Realisierung – für mittelständische Unternehmen spezialisiert. Dabei werden sowohl Markt- als auch Forschungstrends einbezogen. Der Fokus der Experten liegt auf smarten Lösungen unter Berücksichtigung von Themen wie Industrie 4.0, Digitalisierung, ökologische Lösungen bis hin zu Kostenoptimierungen, Vertriebsmodelle oder Finanzierungslösungen.

Leistungsspektrum

- Zukunftsstrategien (Produkt/Fertigung/Markt)
- Markt- und Forschungstrends
- Technologietransfer – Forschung/Industrie
- Konzeptrealisierung bis zum Kunden

Haupt-Anwendungsbereiche

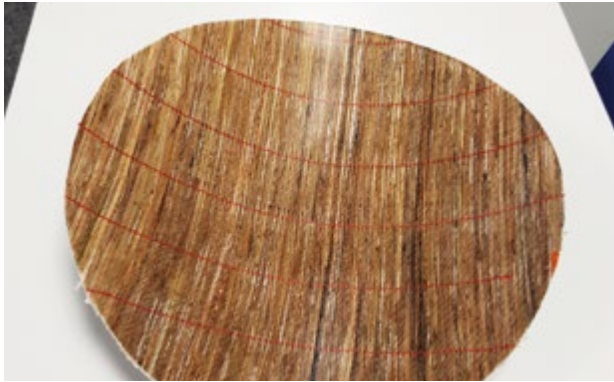
- Mittelständische Industrie
- Internationale Zusammenarbeit
- Technische Textilien/Smarte Lösungen

futureTEX-Aufgaben

- Aufbau nachhaltiger Strukturen (Technologietransfer)
- Innovationsplattform
- Inkubatormodell zur Umsetzung



INVENT GmbH
Christian-Pommer-Straße 47 | 38112 Braunschweig
Ansprechpartner: Maik Wonneberger
+49 531 24466-95 | maik.wonneberger@invent-gmbh.de



biogene
HeavyTows
futureTEX

INKUBATOR
futureTEX

INVENT GmbH

Schwerpunkt der INVENT GmbH sind hochpräzise Strukturkomponenten für Luftfahrt und Raumfahrt sowie für Anwendungen im kundenspezifischen Leichtbau. 1996 als Spin-off des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt gegründet, hat sich INVENT als anerkannter Engineering-Spezialist am Markt etabliert.

Leistungsspektrum

- Auslegung, Konstruktion und Berechnung von Strukturen
- Werkzeug- und Formenbau, Entwicklung von Fertigungsprozessen
- Entwicklung von innovativen Faserverbundwerkstoffen

Haupt-Anwendungsbereiche

- Luft- und Raumfahrtbranche
- Allgemeine Mobilität (Bahn, Schiff, Automobil)
- Allgemeine Industrie (u. a. Maschinenbau)

futureTEX-Aufgaben

- Koordination Vorhaben „bHT – biogene Heavy Tows“
- Entwicklung der Technologie und Verarbeitungsmethodik
- Charakterisierung und Qualitätsprüfung der neuartigen Fasermaterialien in biogenen Faserverbundwerkstoffen
- Inkubatorvorhaben „CombiH – Composites auf Basis hanfbastverstärkter bidirektionaler Gelege“: Marktanalyse für mögliche Anwendungsszenarien



Norafin Industries (Germany) GmbH
Gewerbegebiet Nord 3 | 09456 Mildenau
Ansprechpartner: Marc Jolly
+49 3733 5507-239 | marc.jolly@norafin.com



TexPCB
futureTEX

HPF-Garnitur
futureTEX

INKUBATOR
futureTEX

Norafin Industries (Germany) GmbH

Die Firma Norafin Industries GmbH ist im Bereich der Textilindustrie, Vliesherstellung sowie Vliesausrüstung tätig. Heute bedient die Norafin Industries GmbH mit 189 Mitarbeitern (davon 12 in Forschung und Entwicklung) und einem Jahresumsatz von 33 Mio. Euro technische und industrielle Märkte mit hochwertigen Vliesen.

Leistungsspektrum

- Herstellung und Ausrüstung von Spezialvliesstoffen
- Funktionalisierung von Basisvliessubstraten
- Entwicklung von Vliesstoffen nach Kundenwünschen

Haupt-Anwendungsbereiche

- Filtration
- Schutzbekleidung
- Spezialanwendungen (u. a. Bau, Medizin, Heimtextilien)

futureTEX-Aufgaben

- Innovative Funktionsvliesstoffe
- Neue Produktionstechnologien zur Vliesherstellung
- Flexible High-Tech-Elektroden für Energiespeicher
- Flexible Leiterplatten und Technologie zu ihrer Herstellung
- Neuentwicklungen zu Smart Textiles

Oskar Dilo Maschinenfabrik KG
Im Hohenend 11 | 69412 Eberbach
Ansprechpartner: Jochen Lehr
+49 6271 940-199 | lehr@dilo.de



**opti-
form**TEX
futureTEX

Oskar Dilo Maschinenfabrik KG

Dilo ist Maschinen- und Anlagenbauer für die Vliesstoffindustrie und bietet Gesamtanlagen an zur Herstellung von Nadelvliesstoffen, thermobondierten und wasserstrahlverfestigten Produkten.

Leistungsspektrum

- Projektierung und Lieferung von Maschinen und Anlagen für die Vliesstoffindustrie

Haupt-Anwendungsbereiche

- Automotive
- Technische Textilien
- Bekleidung

futureTEX-Aufgaben

- Erarbeitung von Pflichtenheften für neue NF-Halbzeuge und Anlagenmodule
- Konzeptentwicklung für topologische Materialverteilung im Vlieslegeprozess
- Konstruktion und Fertigung eines Nachrüstmoduls inkl. Steuerung für eine Pilot-Vliesanlage
- Optimierung der Halbzeugfertigungslinie, Validierungsversuche

P3N MARKETING GMBH
Deubners Weg 10 | 09112 Chemnitz
Ansprechpartner: Dr. Ina Meinelt
+49 371 243509-00 | info@p3n-marketing.de



**OPEN
INNOVATION**
futureTEX

P3N MARKETING GMBH

P3N MARKETING ist eine externe Marketing- und PR-Abteilung. Spezialisiert hat sich das Team insbesondere auf den technischen Mittelstand und Innovationsmarketing. Kunden werden von der strategischen Planung über die taktische Unterstützung des Vertriebs bis hin zu operativen Maßnahmen der internen und externen Kommunikation begleitet.

Leistungsspektrum

- Beratung, Organisation, Konzeption, Coaching und Moderation
- Presse- und Medienarbeit
- Schulungen und Trainings

Haupt-Anwendungsbereiche

- Marketing und Kommunikation in mittelständischen Innovationsprozessen
- Bekanntheitsförderung und Neukundenakquise
- Imagepositionierung

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung von internen und externen Kommunikationsmaßnahmen
- Konzeption und Durchführung von unterschiedlichen Veranstaltungsformaten
- Redaktion und Erstellung von News und Pressemitteilungen



Paul Uebel Wirk- und Strickwaren GmbH
Hohensteiner Straße 2 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Ansprechpartner: Mathias Meyer
+49 3722 93042 | info@puewus.de



PROFUND
futureTEX

Paul Uebel Wirk- und Strickwaren GmbH

Die Paul Uebel Wirk- und Strickwaren GmbH ist ein Produzent auf dem Gebiet der Großrundstrickerei. Auf 46 Strickmaschinen werden pro Jahr ca. 500 t Maschenstoffe für die unterschiedlichsten Einsatzgebiete hergestellt.

Leistungsspektrum

- Fertigung von Meterware
- Produktentwicklung
- Verkauf von Roh- und Fertigware

Haupt-Anwendungsbereiche

- Technische Textilien
- Schuhindustrie
- Funktionstextilien

futureTEX-Aufgaben

- Firmenübergreifendes Netzwerk
- Produktfindungstool
- Entwicklung neuer Gestricke



Textilausrüstung Pfand GmbH
Walkmühlenweg 12 | 08485 Lengenfeld
Ansprechpartner: Dr. Holger Erth
+49 37606 2621 | info@pfand-textil.de



PROFUND digiTEX-PRO INKUBATOR
futureTEX futureTEX futureTEX

Textilausrüstung Pfand GmbH

Die Textilausrüstung Pfand veredelt und funktionalisiert mittels chemischer, thermischer und mechanischer Ausrüstungsverfahren hochwertige Heim- und Haustextilien, funktionelle Bekleidungsstoffe und Technische Textilien wie z. B. Beschichtungsträger, Netzstrukturen, Filtermedien und Fahrzeugtextilien. Die Leistungen des Unternehmens stehen für Qualität, Flexibilität und Ökologie und sind daher nach OEKO-TEX-Standard zertifiziert.

Leistungsspektrum

- Nass-chemische Ausrüstung
- Mechanische Textilausrüstung
- Forschung und Entwicklung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Technische Textilien
- Hochwertige Heim- und Objekttextilien
- Funktionelle Bekleidungsstoffe

futureTEX-Aufgaben

- Erarbeitung eines neuartigen Kommunikationstools zwischen den Projektpartnern
- Abbildung von verallgemeinerbaren Datenströmen
- Generierung prozessorientierter Wertschöpfungsketten
- Integration neuer Chemikalienauftragsmodule
- Entwicklung neuer Produktionssysteme



RUCKS Maschinenbau GmbH
Austraße 2 | 08371 Glauchau
Ansprechpartner: André Göpfert, Andreas Müller
+49 3763 6003-0 | info@rucks.de



**Matrix-
hypride**
futureTEX

RUCKS Maschinenbau GmbH

RUCKS Maschinenbau ist spezialisiert auf die Fertigung kundenspezifischer Pressensysteme und Sonderanlagen. Das Spektrum reicht von hochpräzisen Laborpressen bis hin zu komplexen Produktionsanlagen. In enger Kundenzusammenarbeit können in RUCKS Engineering Vorprojekten völlig neue, innovative und exakt zugeschnittene Maschinenkonzepte entstehen.

Leistungsspektrum

- Entwicklung und Fertigung kundenspezifischer Maschinenkonzepte (Laborpresse bis Fertigungslinie mit Handling)
- Retrofit, Service, Wartung, Messung, Vermietung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Material-Forschung/Entwicklung
- Serienfertigung von Halbzeugen und Endprodukten
- Unter Temperatur und Druck gefertigte Produkte (Faserverbundindustrie, Gummi/Kunststoffe, Pulver, Holz)

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung und Fertigung eines hochgenauen und hochdynamischen Heiz-Kühlsystems
- Integration des Systems in eine bestehende RUCKS Presse
- Optimierung des Systems während der Pressversuche



SachsenLeinen GmbH
August-Bebel-Straße 2 d | 04416 Markkleeberg
Ansprechpartner: Torsten Brückner
+49 341 3503758-0 | info@sachsenleinen.de



**opti-
formTEX**
futureTEX

SachsenLeinen GmbH

Die SachsenLeinen GmbH bietet Dienstleistungen rund um Anbau, Ernte und Verarbeitung pflanzlicher Fasern an. Der Fokus liegt dabei besonders auf der Belieferung mit Naturfasern, vorrangig für die Automobilindustrie zum Strukturleichtbau sowie für Unternehmen der Textil- und Baustoffindustrie.

Leistungsspektrum

- Naturfasern, produktspezifische Naturfasermischungen
- Technik zur Ernte, Gewinnung und Veredlung von Naturfasern
- Technologieentwicklung Naturfaser vom landwirtschaftlichen Anbau bis zur textilen und techtextilen Anwendung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Vliesstoffindustrie
- Automobilindustrie
- Garnherstellung

futureTEX-Aufgaben

- Koordination des Umsetzungsvorhabens optiformTEX



Safety IO GmbH
 Franz-Ehrlich-Straße 7 | 12489 Berlin
 Ansprechpartner: Dr. Felix Shzu-Juraschek
 +49 30 403637520 | felix.juraschek@safetyio.com



**SELVIES
 PRO**
 futureTEX

Safety IO GmbH

Safety IO ist ein Tochterunternehmen von MSA Safety, einem der weltweit führenden Anbieter von Produkten und Dienstleistungen im Bereich Sicherheitstechnik. Seit über 100 Jahren entwickelt MSA Safety Produkte, die Leben retten – von innovativen Gurtsystemen bis zu intelligenter Gasesstechnik.

Leistungsspektrum

- Software as a Service – Produkte und Dienstleistungen im Bereich Sicherheitstechnik

Haupt-Anwendungsbereiche

- Öl- und Gasunternehmen
- Versorgungsindustrie und Bergbau
- Feuerwehr

futureTEX-Aufgaben

- Entwurf und Implementierung von neuartigen Interaktionsansätzen zur Mensch-Maschinen-Interaktion in sicherheitskritischen Arbeitsumgebungen
- Evaluation von Mensch-Maschinen-Interaktionsansätzen



SETEX Schermuly Textile Computer GmbH
 Hauptstraße 23–25 | 35794 Mengerskirchen
 Ansprechpartner: Oliver Schermuly
 +49 6476 9147-0 | info@setex-germany.com



**SMART
 FACTORY**
 futureTEX

SETEX Schermuly Textile Computer GmbH

SETEX verbindet Prozesskontrolle, Maschinenkommunikation und Produktionsoptimierung durch ein abgestimmtes Produktportfolio von Maschinensteuerungen, Sensoren und der OrgaTEX Produktionsmanagement-Software für die Textilveredlungsindustrie. Die intelligente Nutzung von Daten und Ressourcen steht dabei im Vordergrund.

Leistungsspektrum

- Planung, Steuerung, Überwachung und Analyse von Fertigungsprozessen
- Optimierung der Ressourcenproduktivität
- Qualitätskontrolle mit Kamerasstechnik

Haupt-Anwendungsbereiche

- Textilveredlung mit Färberei
- Maschinenhersteller
- Technische Textilien

futureTEX-Aufgaben

- Erstellung einer Methoden- und Werkzeugsammlung für die technische Umsetzung von Digitalen Zwillingen und Schatten in Fabrikssystemen der Textilbranche
- Weiterentwicklung eines branchenspezifischen MES-Systems zur Integrationsplattform für Digitale Zwillinge und Schatten zur Abbildung der textilen Prozesskette



H. Stoll AG & Co. KG
 Stollweg 1 | 72760 Reutlingen
 Ansprechpartner: Martin Legner
 +49 7121 313-0 | martin.legner@stoll.com



TexKonzept **TEXoSuit**
 futureTEX futureTEX

H. Stoll AG & Co. KG

Die H. Stoll AG & Co. KG liefert seit 145 Jahren Flachstrickmaschinen und relevante Softwarelösungen für den weltweiten Markt für Anwendungen in der Mode und in verschiedenen technischen Bereichen.

Leistungsspektrum

- CMS und ADF Flachstrickmaschinen
- M1Plus und verschiedene andere Softwareprodukte
- Elektronikkomponenten

Haupt-Anwendungsbereiche

- Mode
- Technische Anwendungen
- Industrielle Anwendungen

futureTEX-Aufgaben

- Konzeption zur Verbesserung der Maschinenteknologie
- Zusammenarbeit mit Partnern
- Abwägung der Verwendbarkeit der Maschinen

StrickZella

Strick Zella GmbH & Co. KG
 Aue 15 | 99976 Zella
 Ansprechpartner: Dr. Gottfried Betz
 +49 36023 50238 | betz@strick-zella.de



auxTEX **theratex** **INKUBATOR**
 futureTEX futureTEX futureTEX

Strick Zella GmbH & Co.KG

Die Strick Zella GmbH & Co. KG wurde 1920 als Strickwarenfabrik LEONARD MAI im Eichsfeld (Thüringen) gegründet. Ein Team von 40 Mitarbeitern verarbeitet neben exklusiven italienischen Garnen auch Faserinnovationen zu Strick-Couture für MIA MAI und LEONARD MAI – das Damen- bzw. Herrenlabel.

Leistungsspektrum

- Entwicklung hochwertiger Strickbekleidung
- Integration von elektrischen Funktionen in das Textil
- Entwicklung Innovativer Abstandsgestricke

Haupt-Anwendungsbereiche

- Modische Bekleidung
- Persönliche Schutzausrüstung
- Heiz- und Leuchtextilien

futureTEX-Aufgaben

- Herstellung textiler Prototypen
- Integration von elektrischen Funktionen in das Textil
- Innovative Abstandsgestricke
- Herstellung textiler auxetischer Strukturen



Strumpfwerk Lindner GmbH
Goldbachstraße 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Ansprechpartner: Thomas Lindner
+49 3723 49010 | lindner@lindner-socks.com



mass
customization
futureTEX

CNCTex
futureTEX

Strumpfwerk Lindner GmbH

Das Unternehmen Strumpfwerk Lindner beschäftigt sich mit der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Strumpfwaren und Textilien in den Bereichen Mode, Sport und Medizin. Der Fokus der Entwicklungen liegt auf der Individualisierung und Funktionalisierung der gesamten Produktpalette.

Leistungsspektrum

- Entwicklung kundenspezifischer Produkte
- Produktion individualisierter Textilien
- Qualität Made in Germany

Haupt-Anwendungsbereiche

- Medizin
- Sport
- Mode

futureTEX-Aufgaben

- Individualisierung in Form und Funktion
- Generierung von Schnittstellen in der Produktion
- Losgröße Eins
- Stricktechnische Umsetzung
- Einbindung von Konfiguratoren



Technitex Sachsen

Technitex Sachsen GmbH
Gewerbering 3 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Ansprechpartner: Erik Schmiedl
+49 372 34544500 | info@technitex-sachsen.de



biogene
HeavyTows
futureTEX

INKUBATOR
futureTEX

Technitex Sachsen GmbH

Das Unternehmen Technitex Sachsen GmbH wurde 2009 mit dem Ziel der Entwicklung und Produktion von Technischen Textilien gegründet. Durch die stetig wachsende Produktion und einem umfangreichen Maschinenpark ist das Unternehmen in der Lage, kundenspezifische Lösungen im Bereich der Spezialtextilien anzubieten.

Leistungsspektrum

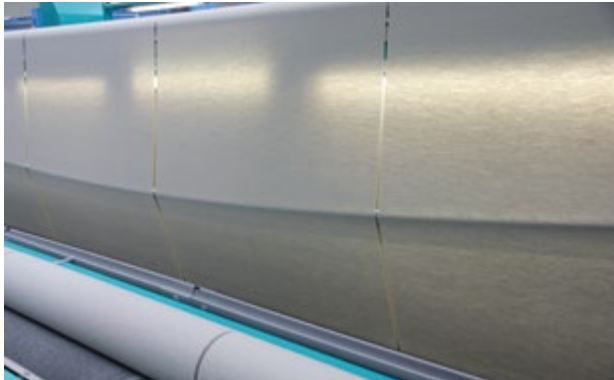
- Smart Textiles
- Geotextilien
- Medizintextilien

Haupt-Anwendungsbereiche

- Automobilindustrie
- Bauindustrie
- Bergbau

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung relevanter Technologien
- Produktentwicklung mit nachhaltigen Rohstoffen
- Entwicklung biobasierter Composite-Systeme



Tenowo GmbH

Die Tenowo GmbH gehört im Bereich der technischen Anwendungen zu den weltweit führenden Unternehmen in der Vliesstoffbranche. Mit ca. 690 Mitarbeitern an Standorten in Europa, Nordamerika, China und Mexiko nimmt Tenowo eine wegweisende Stellung in der Entwicklung und Herstellung innovativer technischer Textilprodukte und Vliesstoffe ein.

Leistungsspektrum

- Nadel-, Thermo- und Bindervliesstoffe
- Wasserstrahl- und Nähwirkverfestigte Vliesstoffe
- High-Loft- und Carbon-Vliesstoffe

Haupt-Anwendungsbereiche

- Automotive Anwendungen
- Industrielle Anwendungen
- Konsumgüter

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung von maßgeschneiderten Vliesstoffen
- Digitalisierungsstrategie (Smart: Factory, Production, Operations)
- Erweiterung der Geschäftsfelder
- Etablierung neuer Produktionstechnologien

Terrot GmbH

Seit über 155 Jahren produziert Terrot an drei Standorten hochwertige und innovative elektronisch und mechanisch gesteuerte Großrundstrickmaschinen für die Textilbranche. Auf Terrot Strickmaschinen werden weltweit Stoffe für Ober- und Unterbekleidung, Sport- und Funktionstextilien, Heimtextilien und Technische Textilien hergestellt.

Leistungsspektrum

- Bau von mechanischen und elektronischen Großrundstrickmaschinen
- Individuelle Kundenentwicklungen
- Entwicklung und Bau der Corizon Spinn-Strick-Technologie

Haupt-Anwendungsbereiche

- Sport- und Funktionsbekleidung
- Heimtextilien
- Technische Textilien

futureTEX-Aufgaben

- SmartFactory: Entwicklung von Konzepten für den Aufbau von Smart Factories in der Textilindustrie
- MTFZ: Entwicklung von Modellierungsmethoden für stufenübergreifende Technologien (Corizon – Spinnen & Stricken)



update texware GmbH
Albert-Schweitzer-Straße 16 | 95326 Kulmbach
Ansprechpartner: Dr. Michael Schiffmann
+49 9221 895-900 | schiffmann@texware.de



update texware GmbH

update texware entwickelt und vertreibt seit mehr als 40 Jahren Software-Lösungen speziell für die textile Branche.

Leistungsspektrum

- Entwicklung und Vertrieb von Software-Lösungen für die textile Branche
- Individuelle Beratung, Projektleitung, Schulungen und Support

Haupt-Anwendungsbereiche

- Enterprise-Resource-Planning (ERP)
- Betriebsdatenerfassung (BDE), Business Intelligence, Elektronischer Datenaustausch (EDI), Warenschau
- Industrie 4.0

futureTEX-Aufgaben

- Agile Auftragssteuerung
- PPS-Maschinenkoppelung
- Maschinendatenauswertung
- Maschinenparametrisierung
- Drahtloskommunikationsintegration



Valitech GmbH & Co. KG
Leipziger Straße 71 | 14612 Falkensee
Ansprechpartner: Alexander Huhn
+49 2233 27343-23 | alexander.huhn@valitech.de



Valitech GmbH & Co. KG

Die Firma Valitech ist ein akkreditiertes Prüf- und Kalibrierlabor und bietet Validierungsleistungen für Aufbereitungsprozesse von Medizinprodukten, hygienische Prüfungen und Gutachten an. Zudem gehört die Entwicklung von Messgeräten sowie Geräten zur Elektrostimulation im Bereich Sport und Therapie zum Portfolio.

Leistungsspektrum

- Validierung von Aufbereitungsprozessen und Hygieneproofungen
- Entwicklung von EMS-Geräten für sportliche und therapeutische Anwendungen
- Entwicklung von Druck- und Temperaturloggern sowie deren Kalibrierung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Arztpraxen und Krankenhäuser
- Medizinproduktehersteller
- Validierungsdienstleister

futureTEX-Aufgaben

- Hard- und Softwareentwicklung zur Elektrostimulation denervierter Muskulatur
- Vorbereitung der Medizinproduktezulassung
- Eruiierung ethischer und rechtlicher Implikationen
- Festlegung von Verwertungsstrategien für die entwickelte Technologie



Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (vti)
Annaberger Straße 240 | 09125 Chemnitz
Ansprechpartner: Dr.-Ing. Jenz Otto
+49 371 5347247 | vti@vti-online.de



**ARBEITS
WELT 4.0**
futureTEX

Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (vti)

Der Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (vti) vertritt als Arbeitgeberverband die Interessen der Textil- und Bekleidungsindustrie in den neuen Bundesländern.

Leistungsspektrum

- Wirtschaftspolitik
- Tarif- und Sozialpolitik
- Dienstleister auf diversen Gebieten

Haupt-Anwendungsbereiche

- Unterstützung in Fragen der Unternehmensfinanzierung sowie FuE-Vorhaben
- Tarifpartner der IG Metall/Vertretung der vti-Mitglieder vor den Arbeits- und Sozialgerichten
- Kontakte zu Politik und Behörden/Öffentlichkeitsarbeit

futureTEX-Aufgaben

- Sicherung des Fachkräfte-Nachwuchses



VOWALON Beschichtung GmbH Treuen
Bahnhofstraße 46–48 | 08233 Treuen
Ansprechpartner: Mareen Götz
+49 374 68-600 | mareen.goetz@vowalon.de



leiTEX **PROFUND** **INKUBATOR**
futureTEX futureTEX futureTEX

VOWALON Beschichtung GmbH Treuen

Als bedeutender Nischenproduzent und Spezialist für Kunstleder und technische Beschichtungen bietet VOWALON ein umfangreiches Sortiment an innovativen Erzeugnissen. Mit modernsten Anlagen produziert das Unternehmen hochwertige Beschichtungen auf PVC- und Polyurethanbasis für die Bereiche Polster- und Fahrzeugkunstleder und technische Beschichtungen.

Leistungsspektrum

- Entwicklung
- Beschichtung
- Zurichtung

Haupt-Anwendungsbereiche

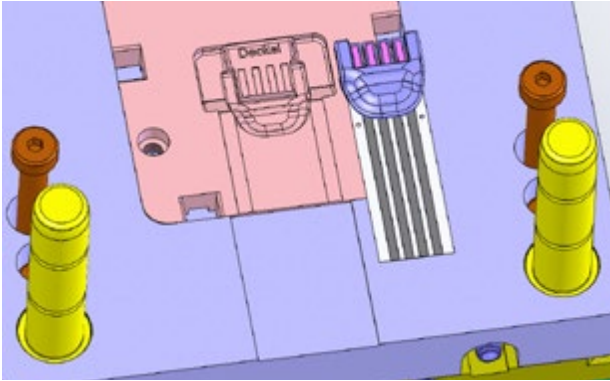
- Fahrzeugkunstleder
- Polsterkunstleder
- Technische Artikel

futureTEX-Aufgaben

- Branchenübergreifende Vernetzung
- Stärkung des Netzwerkes
- Textilindustrie



WESKO GmbH
Albert-Schweitzer-Straße 1 | 09366 Stollberg
Ansprechpartner: Andreas Hildebrandt
+49 37296 9228-0 | info@wesko-gmbh.de



**Inmould-
tronic**
futureTEX

WESKO GmbH

Die WESKO GmbH ist ein Komplettanbieter für innovative Präzisionslösungen vom Prototypen bis hin zum serienreifen Teil in den Geschäftsfeldern des Werkzeug- und Formenbaus, der Kunststoffverarbeitung sowie der Prüftechnik. Wir befassen uns mit der Anspritzung von Kontakten und Kunststoff auf Textil.

Leistungsspektrum

- Werkzeug- und Formenbau
- Kunststoffverarbeitung
- Prüfadapter

Haupt-Anwendungsbereiche

- Automobil
- Industrie 4.0
- Medizin & Optik

futureTEX-Aufgaben

- Werkzeugherstellung
- Entwicklung, Konzeptionierung Steckerdesign
- Werkzeugherstellung für textile Anspritzung

Die deutsche textile Forschungslandschaft ist einzigartig. Die 16 Textilforschungsinstitute schlagen Brücken zwischen Bildung, Forschung und Wirtschaft. Der Wandel von der traditionellen Textilbranche hin zur modernen TechTex-Industrie wird damit von vielen Akteuren aktiv vorangetrieben: insgesamt fast 1.200 Mitarbeiter tragen Grundlegendes zur Innovation bei.

Durch deren enge Vernetzung mit deutschen TechTex-Produzenten und ihren Partnern aus dem Textilmaschinenbau erfindet sich die Textilwirtschaft seit Jahrzehnten ständig neu. Bei den 840 Industrieprojekten, die von den Instituten zwischen 2012 bis 2014 bearbeitet wurden, waren 369 kleine und mittlere Unternehmen (KMU) involviert.

Dank dieser beispielhaften Vernetzung von Forschung und Industrie gehören die deutschen Unternehmen zu den technologischen Weltmarktführern im TechTex-Bereich. Auf dieser Basis können mittelständische Firmen auch Zukunftsfelder wie Bionik, Photovoltaik, Nanotechnologie oder Smart Textiles (Sensorik und Mikroelektronik in Textilien) anpacken. Das Forschungskuratorium Textil (FKT), Dachverband der Forschungsinstitute, bestätigt das besondere Innovationsvermögen der „Hersteller und anwendungsbezogenen Materiallieferanten“: Sie erzielten über 25 Prozent ihres Umsatzes mit neu auf den Markt gebrachten innovativen Erzeugnissen und stünden damit an dritter Stelle nach der Automobil- und der Elektronikindustrie.

Die Einreihung in die Branchenfolge ergibt Sinn. Tatsächlich ist die positive Entwicklung der Technischen Textilien in Deutschland eng verknüpft mit den deutschen Lead Markets wie Automobil, Maschinenbau, Medizintechnik oder Umwelttechnik. Denn diese Industriezweige benötigen für ihre Neuentwicklungen immer mehr leistungsfähige und innovative Technische Textilien.

Daraus ergibt sich eine echte Win-win-Situation: Die TechTex-Hersteller profitieren von ihrer (nicht nur) räumlichen Nähe zu den technologiegetriebenen Abnehmern; diese wiederum haben einen kurzen Draht zu ihren Mitinnovatoren auf der Textilseite.



**Geschäftsmodell
INNOVATIONEN**
futureTEX

Brandenburgische Technische Universität Cottbus Senftenberg, Lehrstuhl für Produktionswirtschaft

Der Lehrstuhl für Produktionswirtschaft der BTU Cottbus Senftenberg beschäftigt sich insbesondere mit Fragen der Planung, Organisation, Steuerung und Kontrolle moderner Wertschöpfungssysteme. Die Mitarbeiter befassen sich dabei mit grundlegenden Forschungsthemen in den Bereichen des Produktions- und Logistikmanagements, des Technologie- und Innovationsmanagements sowie des Geschäftsmodellmanagements.

Leistungsspektrum

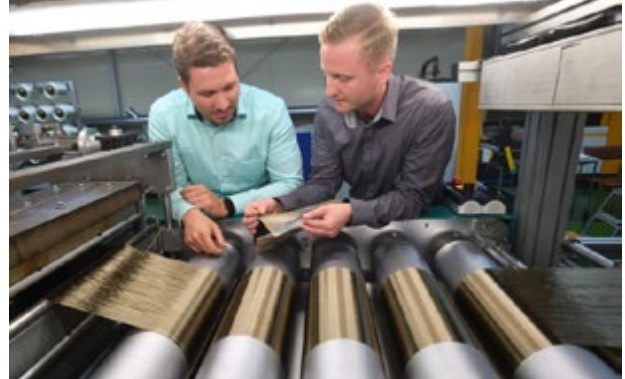
- Produktion und Logistik
- Technologie
- Geschäftsmodelle

Haupt-Anwendungsbereiche

- Produktionsoptimierung
- Fabrikplanung und Simulation
- Technologie- und Innovationsmanagement

futureTEX-Aufgaben

- Identifikation, Bewertung und Anpassung wissenschaftlicher Ansätze der Geschäftsmodellforschung zur aktiven Gestaltung von Geschäftsmodellen in der ostdeutschen Textilindustrie



**SMART
FACTORY**
futureTEX

TexKonzept
futureTEX

**Matrix-
hypride**
futureTEX

Cetex Institut für Textil- und Verarbeitungs- maschinen gemeinnützige GmbH

Cetex ist das Forschungsinstitut für neue Technologien und Maschinen zur Herstellung Technischer Textilien, textilbasierter Halbzeuge, Funktionskomponenten und Hochleistungsstrukturen. Im Mittelpunkt stehen Verfahrens- und Materialentwicklungen für endlosfaserverstärkte Halbzeuge und komplexe Preformen im Leichtbau.

Leistungsspektrum

- Klassische Textilmaschinen
- Sondermaschinen für Technische Textilien
- Faser-Kunststoff-Anwendungen

Haupt-Anwendungsbereiche

- Textil- und Verarbeitungsmaschinenbau
- Automobil- und Fahrzeugbau
- Industrie und Bauwesen

futureTEX-Aufgaben

- Analyse der futureTEX-Problestellungen
- Entwicklung neuer Ideen
- Prototypenbau
- Musterfertigung mit dem neuen Verfahren
- Bewertung der Ergebnisse



Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf

Die DITF betreiben anwendungsbezogene Forschung über die gesamte textile Produktionskette hinweg. Mit produkt- und technologieorientierten Innovationen sowie modernen Managementkonzepten tragen sie zur Wettbewerbsfähigkeit und zur Standortsicherung der deutschen und europäischen Wirtschaft bei.

Leistungsspektrum

- Anwendungsorientierte Forschung für Textilindustrie
- F&E Dienstleister
- Technologie- und Wissenstransfer in die Praxis

Haupt-Anwendungsbereiche

- Unternehmens- und Netzwerkmanagement
- Alle textilen Wertschöpfungsprozesse
- Textil 4.0

futureTEX-Aufgaben

- Anforderungsprofile und Anwendungsszenarien
- Modellierung
- Wissensmanagementmethodik für Produkte und Prozesse
- Architektur vernetzter Fertigungsstrukturen
- Konzepte für Engineering-Automatisierung



Faserinstitut Bremen e.V.

Das FIBRE ist ein Forschungsinstitut mit Schwerpunkten im Bereich der Entwicklung von Hochleistungsverbundwerkstoffen, Fertigungstechnologien, Faserentwicklung, Qualitätssicherung sowie Materialentwicklung und -charakterisierung. Die Forschungstätigkeit wird durch eine enge Verbindung zu der Universität Bremen unterstützt.

Leistungsspektrum

- Hochleistungsverbundwerkstoffe und Faserentwicklung
- Fertigungstechnologien und Simulation
- Materialcharakterisierung und Qualitätssicherung

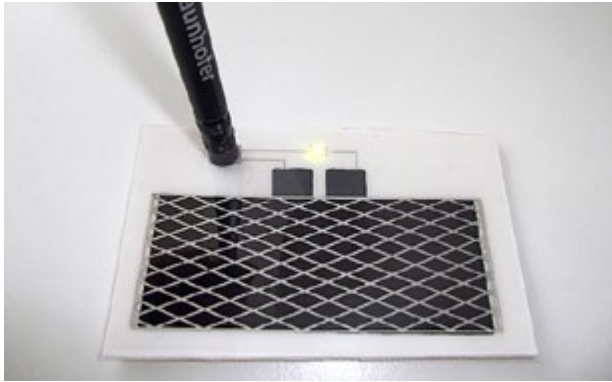
Haupt-Anwendungsbereiche

- Textilindustrie und -handel
- Automotive
- Luftfahrt

futureTEX-Aufgaben

- Qualitätssicherung in der rCF-Verarbeitung
- Entwicklung der on-line Analytik
- Koordination RecyCarb
- Grenzflächenanalysen zwischen Faser und Matrix bzw. Thermoplast und Duroplast

Fraunhofer-Institut für Elektronische Nanosysteme ENAS
Technologie-Campus 3 | 09126 Chemnitz
Ansprechpartner: Dr. Andreas Willert
+49 351 45001-440 | andreas.willert@enas.fraunhofer.de



leiTEX
futureTEX

Fraunhofer-Institut für Elektronische Nanosysteme ENAS

Zunehmende Komplexität und Miniaturisierung innovativer Produkte und die Systemintegration von Elektronik ist ein entscheidender Faktor wissenschaftlicher und technischer Entwicklungen. Das Fraunhofer ENAS unterstützt Firmen bei dieser Aufgabe im Bereich Forschung und Dienstleistungen mit verschiedenen Schwerpunkten.

Leistungsspektrum

- MEMS und NEMS Technologien
- Gedruckte flexible Elektronik
- Test und Zuverlässigkeit

Haupt-Anwendungsbereiche

- Smart Health
- Smart Power and Mobility
- Smart Production

futureTEX-Aufgaben

- Gedruckte Batterien, Leitbahnen und Antennen auf Technischen Textilien
- Drahtlose Sensorsysteme auf Textilien
- Quantum Dot-Solarzellen auf Technischen Textilien

Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF
Sandtorstraße 22 | 39106 Magdeburg
Ansprechpartner: Dr.-Ing. Tina Haase
+49 391 4090-162 | tina.haase@iff.fraunhofer.de



Virtual
Textile
Learning
futureTEX

Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF

Das Fraunhofer IFF ist Technologiepartner für das Planen, Entwickeln, Ausrüsten und Betreiben von Arbeits-, Produktions- und Logistiksystemen sowie deren versorgende Infrastrukturen: Das Team gestaltet Arbeitssysteme, in denen Mensch und Maschine gemeinsam arbeiten. Diese Arbeitssysteme werden zu effizienten Produktionssystemen verbunden.

Leistungsspektrum

- Kognitive intelligente Arbeitssysteme
- Ressourceneffiziente Produktion und Logistik
- Digital Engineering und Industrie 4.0

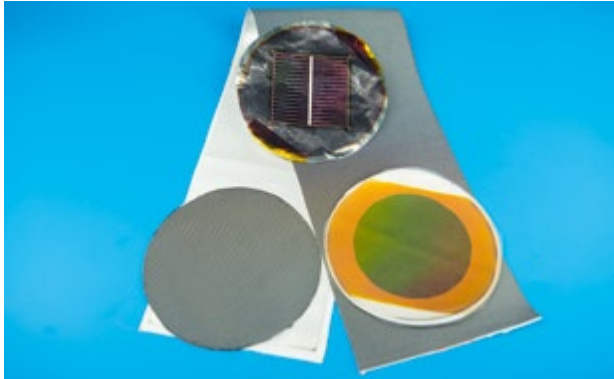
Haupt-Anwendungsbereiche

- Digitale Assistenzsysteme für Montage und Instandhaltung
- Visuelle Assistenz und Prüfsysteme
- Lern- und gesundheitsförderliche Technologiegestaltung

futureTEX-Aufgaben

- Didaktische Gestaltung von Lern- und Assistenzlösungen
- Technische Umsetzung der prototypischen Lösungen
- Integration in die IT-Infrastruktur
- Evaluation im 360°-Grad-Projektionssystem Elbedome

Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS
Winterbergstraße 28 | 01277 Dresden
Ansprechpartner: Dr. Lars Rebenklau
+49 351 25537986 | lars.rebenklau@ikts.fraunhofer.de



PhotoTEX
futureTEX

Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

Das Fraunhofer IKTS betreibt anwendungsorientierte Forschung für Hochleistungskeramik und entwickelt moderne Hochleistungswerkstoffe, industrierelevante Verfahren sowie prototypische Bauteile und Systeme in vollständigen Fertigungslinien bis in den Pilotmaßstab. Das Portfolio umfasst zudem die Werkstoffdiagnose und -prüfung.

Leistungsspektrum

- Abscheidung von Dünnschichtstrukturen auf Technischen Textilien
- Drucktechnische Abscheidung von Funktionspasten
- Montageverfahren für technische Systeme

Haupt-Anwendungsbereiche

- Werkstoffwissenschaften und Materialentwicklung
- Systementwicklung
- Zuverlässigkeitsuntersuchungen

futureTEX-Aufgaben

- Erzeugung photovoltaisch aktiver Schichtsysteme
- Realisierung der Anschlussmontage
- Systementwicklung
- Prototypische Umsetzung
- Skalierung auf Fertigungsprozesse

Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB
Fraunhofer Straße 1 | 76131 Karlsruhe
Ansprechpartner: Dr. Ljiljana Stojanovic
+49 721 6091-287 | ljiljana.stojanovic@iosb.fraunhofer.de



SMART
FACTORY **iTEXFer**
futureTEX futureTEX

Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB

Das Fraunhofer IOSB ist das größte Fraunhofer-Institut im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien und fasst alle seine Kompetenzen im Bereich Industrie 4.0 und industrieller Kommunikation zusammen.

Leistungsspektrum

- Semantische Modellierung komplexer Fertigungsprozesse und Produktionsanlagen
- Automatische Generierung von OPC UA-Servern aus AutomationML-Beschreibungen
- Nutzung des IoT in industriellen Umgebungen

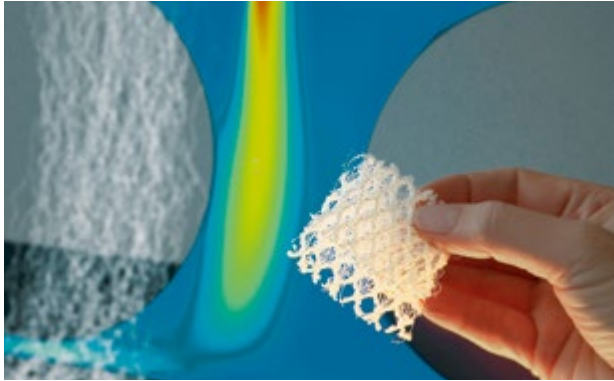
Haupt-Anwendungsbereiche

- Industrie 4.0
- Industrielle Automation
- Intelligente Echtzeit-Datenanalyse in der Produktion

futureTEX-Aufgaben

- Spezifizierung der Anwendungsfälle im Hinblick auf Datenflüsse, Automatisierung, Steuerung und Modellierung
- Entwicklung eines einheitlichen Ansatzes zur Beschreibung und Bewertung textiler Wertschöpfungsketten
- Implementierung einer Simulationsumgebung für die Corizon Anlage von Terrot basierend auf OPC UA Kommunikation

Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik
ITWM
Fraunhofer-Platz 1 | 67663 Kaiserslautern
Ansprechpartner: Dr. Dietmar Hietel
+49 631 31600-4627 | dietmar.hietel@itwm.fraunhofer.de



mass
customization
future**TEX**

Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM

Das Fraunhofer ITWM steht in der Fraunhofer-Gesellschaft für die Modellierung, Simulation und Optimierung von technischen Prozessen und Produkten. Ein Fokus liegt dabei auf Fasern, Vliesstoffen und Composites mit zugehörigen Herstellungs- und Verarbeitungsprozessen sowie daraus resultierenden funktionalen Produkteigenschaften.

Leistungsspektrum

- Physikalische Modellierung und Simulation
- Simulationsbasierte Optimierung
- Unterstützung in Prozess- und Produktentwicklung

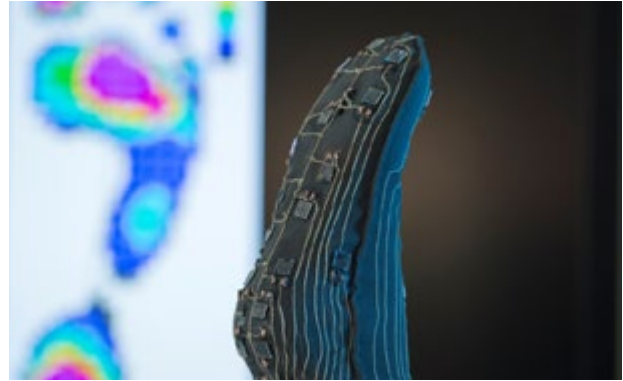
Haupt-Anwendungsbereiche

- Vliesstoffe
- Composites
- Faserherstellung und -verarbeitung

futureTEX-Aufgaben

- Aufbau einer Simulationskette für Vliesstoffproduktion
- Simulation von 3D-Vliesstoffstrukturen
- Simulationsgestützte Mass Customization
- Prozessoptimierung bezüglich funktionaler Eigenschaften
- Maßgeschneiderte Produkteigenschaften

Fraunhofer-Institut für Silicattforschung ISC
Neunerplatz 2 | 97082 Würzburg
Ansprechpartner: Dr. Bernhard Brunner
+49 931 4100-416 | bernhard.brunner@isc.fraunhofer.de



theratex
future**TEX**

Fraunhofer-Institut für Silicattforschung ISC

Das Fraunhofer ISC ist eines der wichtigsten bayerischen Zentren für materialbasierte Forschung und Entwicklung. Dabei liegt der Fokus auf keramischen, hybriden und polymeren Werkstoffen, begleitender Analytik und Prozesstechnologie bis zum Technikumsmaßstab.

Leistungsspektrum

- Materialentwicklung
- Charakterisierung
- Technologieentwicklung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Energie
- Umwelt
- Gesundheit

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung elastischer Sensoren und Elektroden
- Entwicklung von Integrationsverfahren elastischer Sensoren in Bekleidung und Technischen Textilien
- Entwicklung von Verbindungstechniken elastischer Elemente mit textilen Trägern und elektrischen Anschlüssen
- Entwicklung von Druckpasten und Verfahren für gedruckte Sensorik

Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS
Winterbergstraße 28 | 01277 Dresden
Ansprechpartner: Dr. Benjamin Schumm
+49 351 83391-3714 | benjamin.schumm@iws.fraunhofer.de



TexBATT
futureTEX

Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS

Das Fraunhofer IWS Dresden steht für Innovationen in der Laser- und Oberflächentechnik. Als Einrichtung der Fraunhofer-Gesellschaft bietet das Institut Lösungen aus einer Hand – von der Entwicklung neuer Verfahren über die Integration und der Fertigung bis hin zur anwendungsorientierten Unterstützung.

Leistungsspektrum

- Technologie- und Systementwicklung
- Beratungen, Machbarkeitsstudien und Verfahrenserprobung
- Werkstoff- und Bauteilprüfung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Lasieranwendungen
- Funktionalisierte Oberflächen
- Werkstoffbasierte Innovationen

futureTEX-Aufgaben

- Koordination des Vorhabens TexBATT
- Entwicklung von Hochenergieelektroden für Lithium-Ionen Batterien
- Abscheidung von Lithium und Silizium in textilbasierte Substrate
- Herstellung und Optimierung von Batteriezellen mit textilbasierten Elektroden

Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration IZM
Gustav-Meyer-Allee 25 | 13355 Berlin
Ansprechpartner: Malte von Krshiwoblozki
+49 30 46403649 | malte.von.krshiwoblozki@izm.fraunhofer.de



TexPCB **T** Textile Prototyping Lab
futureTEX futureTEX

Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration IZM

Das Fraunhofer IZM gehört zu den weltweit führenden Einrichtungen für angewandte Forschung und Entwicklung von robuster und zuverlässiger Elektronik und deren Systemintegration für zukünftige Herausforderungen in Branchen wie der Automobil- und Industrieelektronik, der Medizintechnik, IKT, Textil- und dem Halbleiterbereich.

Leistungsspektrum

- Technologieentwicklungen zu Aufbau und Integration von flexiblen, textilen und dehnbaren elektronischen Systemen
- E-Textile spezifischer elektrischer Systementwurf, Zuverlässigkeitsuntersuchungen und Analyse

Haupt-Anwendungsbereiche

- Zuverlässige und robuste textilintegrierte Sensoren und Systeme für Medizin, Arbeitsbekleidung, Technische Textilien, Beleuchtung und Verbundwerkstoffe

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung zur elektrischen und mechanischen Kontaktierung von Elektronik auf Textilien durch Ultraschall-Kunststoffschweißen (TexPCB)
- Entwicklung eines modularen Elektronikbaukastens (TPL)



HHL Leipzig Graduate School of Management
Center for Leading Innovation & Cooperation (CLIC)
Jahnallee 59 | 04109 Leipzig
Ansprechpartner: Leontin Grafmüller
+49 341 9851-818 | leontin.grafmueller@hhl.de

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof
Alfons-Goppel-Platz 1 | 95028 Hof
Ansprechpartner: Corinna Anzer
+49 981 409-8619 | corinna.anzer@hof-university.de



HHL Leipzig Graduate School of Management

Durch Kombination von wissenschaftlicher Expertise mit umfangreicher Praxiserfahrung gestaltet das Center for Leading Innovation and Cooperation (CLIC) an der HHL gemeinsam mit Partnern maßgeschneiderte Innovationsstrategien. Dabei bündelt es die Erfahrung eines internationalen Netzwerks von Experten der Innovationsforschung.

Leistungsspektrum

- Interaktive Workshops für Unternehmen
- Digitalisierungsscheck
- Innovation Prototyping

Haupt-Anwendungsbereiche

- Service Innovation
- Open Innovation
- Interaktive Wertschöpfung

futureTEX-Aufgaben

- Prototypisierung geeigneter IT-Konfigurationstools zur Unterstützung des Individualisierungsprozesses
- Ausgestaltung des Kundeninteraktionsprozesses bei komplexen Produktmerkmalen
- Erforschung der Standardisierungspotenziale bei komplexen Produktmerkmalen

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof

Als Hochschule für angewandte Wissenschaften bildet Hof die Brücke zwischen internationaler Forschung und der Anwendung in den Unternehmen. Mit Forschungsgruppen in den Bereichen Innovative Textilien, Recht und Informationssystemen ist die Hochschule ein kompetenter Partner für interdisziplinäre Projekte und Kooperationen.

Leistungsspektrum

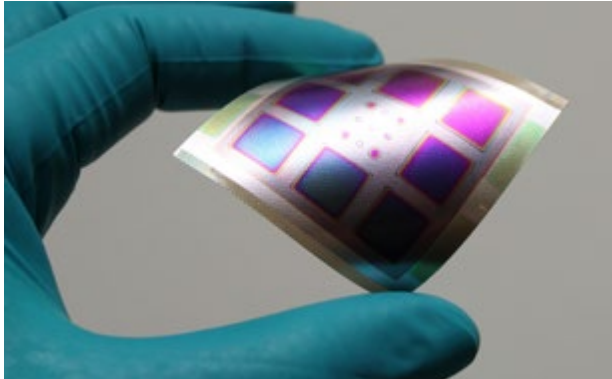
- Textile Preform-Entwicklung
- Schulungs- und Qualifizierungskonzepte
- Rechtemanagement, Datenschutz und Haftung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Textil- und Composite-Industrie
- Industrie, Automotive, Luft- und Raumfahrt
- Industrie 4.0

futureTEX-Aufgaben

- Interaktives Schulungs- und Qualifizierungsprogramm
- Rechte- und Datenmanagement für I 4.0-Prozesse
- Intelligente Instandhaltung, selbstlernende Fertigungssysteme, Mensch-Maschine-Interaktion
- Neue Fertigungstechnologien für innovative Preformen



Leibniz-Institut für Photonische Technologien (IPHT)

Das Leibniz-IPHT erforscht die wissenschaftlichen Grundlagen für photonische Verfahren und Systeme höchster Sensitivität, Effizienz und Auflösung. Gemäß dem Motto „Photonics for Life – from ideas to instruments“ werden maßgeschneiderte Lösungen für die Bereiche Lebens- und Umweltwissenschaften sowie Medizin entwickelt.

Leistungsspektrum

- Dünnschicht-Materialien (Metall, Halbleiter, TCO, Isolator, ...)
- Dünnschicht-Technologie (CVD, PVD, ALD, Printing, ...)
- Integration von Devices in Textilien

Haupt-Anwendungsbereiche

- Smart Textiles und e-Textiles
- Energy-Harvesting (Photovoltaik und Thermoelektrik)
- Funktionsschichten (Sensorik, Kühlung, Abschirmung, ...)

futureTEX-Aufgaben

- Entwicklung von Solargeweben
- Funktionale Beschichtung von Textilien
- Integrierte elektrische Verschaltung
- Charakterisierung & Evaluierung



Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Lehrstuhl für Arbeitswissenschaft und Arbeitsgestaltung

Der Lehrstuhl ist eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe, die über Kompetenzen vorrangig in den Fachgebieten der Ingenieurwissenschaften und der Psychologie verfügt. Der inhaltliche Fokus liegt in der funktionalen, wirtschaftlich effizienten und menschengerechten Gestaltung sozio-technischer Systeme.

Leistungsspektrum

- Arbeitsorganisation
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Produkt- und Prozessergonomie

Haupt-Anwendungsbereiche

- Ergonomische Arbeitsgestaltung
- Psychische Belastungs- und Beanspruchungsanalysen
- Arbeitsbezogene Kompetenzentwicklung

futureTEX-Aufgaben

- Branchen- und Arbeitgeberattraktivität
- Innovative organisatorische Arbeitsgestaltung
- Zukunftsorientierte Weiterbildung

RWTH Aachen
Lehrstuhl für Technologie- und Innovationsmanagement
Kackertstraße 7 | 52072 Aachen
Ansprechpartner: Ruth Jiang
+49 241 8099177 | jiang@time.rwth-aachen.de

Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. Chemnitz
Annaberger Str. 240 | 09125 Chemnitz
Ansprechpartner: Dirk Zschenderlein
+49 371 5274-283 | dirk.zschenderlein@stfi.de



PROFUND
futureTEX

futureTEX

RWTH Aachen, Lehrstuhl für Technologie- und Innovationsmanagement

Der Lehrstuhl für Technologie- und Innovationsmanagement an der RWTH Aachen konnte sich seit seiner Gründung im Jahre 1990 zu einer führenden europäischen Institution im Forschungsfeld Innovation, Technologie, Geschäftsmodellentwicklung und kundenzentrierte Wertschöpfung entwickeln.

Leistungsspektrum

- Entwicklung von Geschäftsmodellinnovationen
- Gestaltung kundenzentrierter Wertschöpfungsmodelle
- Transformation etablierter Organisationen angesichts disruptiver technologischer Innovation

Haupt-Anwendungsbereiche

- Industrienähe Forschung
- Forschung in interdisziplinären Verbundprojekten
- Grundlagenforschung

futureTEX-Aufgaben

- Geschäftsmodellentwicklung
- Co-Creation Forschung

Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. Chemnitz (STFI)

Das STFI ist Innovationspartner und Dienstleister für seine Kunden. Themenschwerpunkte der Arbeiten am STFI liegen in den Bereichen Technische Textilien, Vliesstoffe, Textiler Leichtbau, Funktionalisierung, Recycling, Digitalisierung, Prüfung und Zertifizierung Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) und Geokunststoffen.

Leistungsspektrum

- Forschung und Entwicklung
- Prüfung und Zertifizierung
- Schulung und Weiterbildung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Industrietextilien, Geotextilien, Medizintextilien
- Persönliche Schutzausrüstung und Arbeitsbekleidung
- Leichtbauanwendungen

futureTEX-Aufgaben

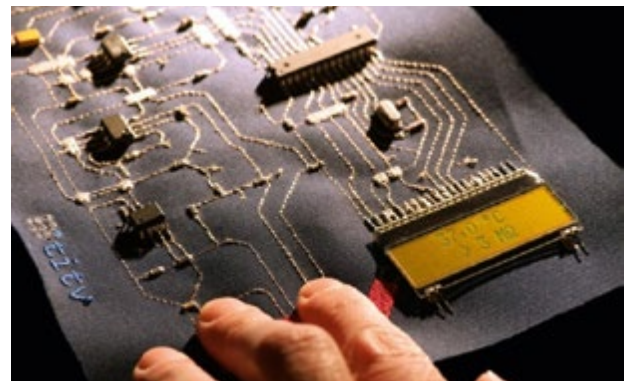
- Konsortialführer des Projektes futureTEX
- Koordinator von Umsetzungsvorhaben
- Forschungspartner in Umsetzungsvorhaben

Technische Universität Braunschweig
Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik (IWF)
Professur für Nachhaltige Produktion & Life Cycle Engineering
Langer Kamp 19b | 38106 Braunschweig
Ansprechpartner: Marc-André Filz
+49 531 39165032 | m.filz@tu-braunschweig.de

Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V.
Zeulenrodaer Straße 42 | 07973 Greiz
Ansprechpartner: Dr. Andreas Neudeck
+49 3661 611-204 | a.neudeck@titv-greiz.de



**SELVIES
PRO**
future**TEX**



**Inmould-
tronic**
future**TEX**

**Textile
Prototyping
Lab**
future**TEX**

Technische Universität Braunschweig

Seit dem Jahr 2000 bietet der Lehrstuhl für Nachhaltige Produktion & Life Cycle Engineering ein breites Spektrum von Kompetenzen in den Themenfeldern der Nachhaltigkeit in der Produktion und dem Life Cycle Engineering. Das eigens entwickelte Konzept des Total Life Cycle Management dient hierbei als Rahmen für Aktivitäten in Forschung und Lehre, die wir in enger Anbindung an die Industrie durchführen werden.

Leistungsspektrum

- Nachhaltige Produktion
- Life Cycle Engineering
- System of Systems Engineering

Haupt-Anwendungsbereiche

- Urbane, flexible und skalierbare Fabrikssysteme
- Energie- und Ressourceneffizienz in der Produktion
- Kreislaufwirtschaft und Life Cycle Assessment

future**TEX**-Aufgaben

- Datenbasierte Analyseansätze zur Steuerung von Produktionsprozessen
- Implementierung von 4.0-Ansätzen in bestehende Strukturen
- Dezentrale Entscheidungsunterstützung
- Intelligente Instandhaltungskonzepte

Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V.

Das TITV Greiz ist ein wirtschaftsnahes Forschungsinstitut, das auf Basis textiler Materialien an produkt- und technologieorientierten High-Tech-Lösungen arbeitet. Erfolgreich wird an der Entwicklung elektrisch leitfähiger Textilien, der automatischen Bauteilbestückung und Oberflächenfunktionalisierungen gearbeitet.

Leistungsspektrum

- Textile Sensorik
- Systemintegration
- Textile Leucht- und Heizsysteme

Haupt-Anwendungsbereiche

- Mobilität
- Gesundheit
- Bekleidung
- Wohnen
- Industrie 4.0

future**TEX**-Aufgaben

- Textronic-Plattform: textile Elektronik, Verbindungselemente und Sensornetzwerke
- Softwareanbindung, Datenübertragung
- Prototypenentwicklung
- Textile Sensorik & Aktuatorik



**SMART
FACTORY** **SmarMoTEX**
futureTEX futureTEX

Technische Universität Chemnitz, Professur Fabrikplanung und Fabrikbetrieb

Die Professur versteht sich als kompetenter Partner für die Planung und den Betrieb ganzheitlicher Produktions- und Fabrikssysteme. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der Untersuchung und Entwicklung zukunftsfähiger Produktionsstrukturen und Fabrikkonzepte für eine Vielzahl von Branchen, u. a. die Textilindustrie.

Leistungsspektrum

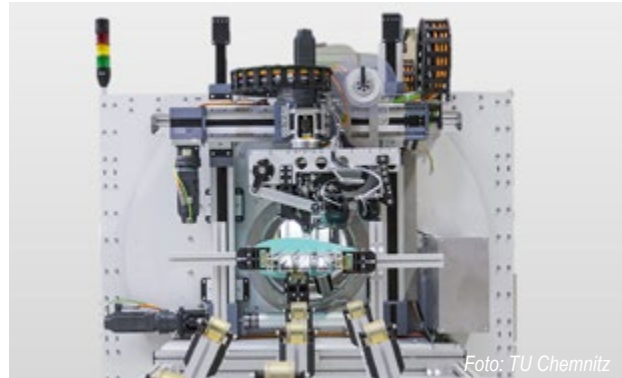
- Ganzheitliche Produktions-, Logistik- und Fabrikplanung
- Prozessgestaltung, -simulation und -pilotierung
- Qualifikation und Transfer zu Digitalisierung, Energieeffizienz, Projekt-, Umwelt- und Qualitätsmanagement

Haupt-Anwendungsbereiche

- Entwicklung wandlungsfähiger, smarter Fabrikssysteme
- Entwicklung robuster Produktionsprozesse
- Digitale Prozessüberwachung und -steuerung

futureTEX-Aufgaben

- Modellierung und Beschreibung branchenspezifischer Prozessketten, Strukturen und Wertschöpfungsketten
- Methoden- und Geschäftsmodellentwicklung für Digitale Zwillinge und Schatten in Assistenz- und Fabrikssystemen der Textilbranche



**opti-
formTEX**
futureTEX

Technische Universität Chemnitz, Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung

- Fertigungstechnologien und Verarbeitungsmaschinen für Kunststoffbauteile mit Kurz-, Lang- und Endlosfaserverstärkung
- Entwurf, Simulation, Prototypenfertigung und Erprobung von Hochleistungsbauteilen
- Verkettungstechnik für seriennahe Technologien und Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz von Kunststoffbauteilen

Leistungsspektrum

- Leichtbau und Faserverstärkte Kunststoffe
- Hybride Verbundbauteile und Prozessverkettung
- Nachwachsende Rohstoffe

Haupt-Anwendungsbereiche

- Automobilindustrie
- Luftfahrt
- Kunststoffverarbeitende Industrie

futureTEX-Aufgaben

- Bauteilberechnung und Simulation
- Material- und Bauteilprüfung
- Prozessentwicklung Pressumformen
- Charakterisierung des Umformverhaltens von Halbzeugen



Technische Universität Chemnitz, Professur Wirtschaftsinformatik – Geschäftsprozess- und Informationsmanagement

Die Professur forscht zur digitalen Transformation in Wertschöpfungsnetzwerken, unter anderem in den Bereichen datengetriebene Innovation, Business Intelligence, Big Data Analytics und Big Data Management sowie in mit diesen Themen eng verbundenen Anwendungsfeldern, insbesondere Industrie 4.0 und Internet der Dinge.

Leistungsspektrum

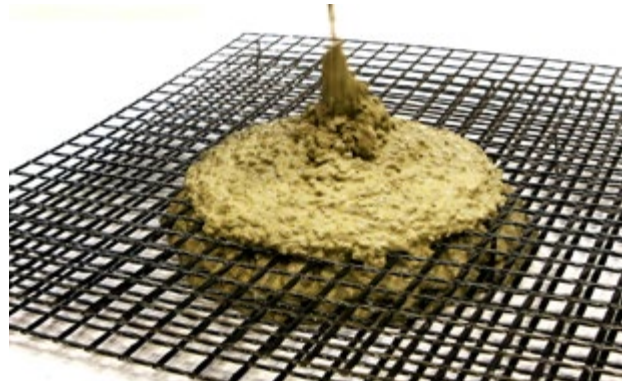
- Digitalisierungskonzepte für Wertschöpfungsprozesse
- Big Data Analytics und Big Data Management
- Datengetriebene Innovation

Haupt-Anwendungsbereiche

- Wertschöpfungsnetzwerke
- Industrie 4.0
- Internet der Dinge

futureTEX-Aufgaben

- Anforderungsanalyse zur IT-Unterstützung
- Konzeption eines datengestützten Co-Creation-Prozesses
- Erarbeitung von Analytics-Anwendungsfällen
- Prototypisierung einer web-basierten Konfigurationsplattform



Technische Universität Dresden, Institut für Baustoffe

Das Institut für Baustoffe betreibt Lehre und Forschung im Bereich Baustoffe mit dem Fokus auf mineralischen Baustoffen. Schwerpunkt der Arbeiten sind die Entwicklung und Charakterisierung von Betonen mit Faserbewehrungen einschließlich zugehöriger Herstellungs- und Verarbeitungstechnologien.

Leistungsspektrum

- Entwicklung von Betonen und neuartigen Betonbewehrungen
- Prüfung von Betoneigenschaften im frischen und festen Zustand
- Entwicklung von Verarbeitungstechniken für Betone

Haupt-Anwendungsbereiche

- Aus- und Weiterbildung
- Entwicklung und Prüfung von Baustoffen
- Leichtbau mit Beton, Beton in kritischen Expositionen

futureTEX-Aufgaben

- Materialentwicklung von Feinkornbeton für Carbonbewehrung
- Materialprüfung am Beton- und Carbon-Beton-Verbund
- Belastungsversuche an Konstruktionsdetails
- Belastungsversuche an der Gesamtkonstruktion



TEXoSuit
futureTEX

Technische Universität Dresden, Institut für Leichtbau und Kunststofftechnik

Das Institut für Leichtbau und Kunststofftechnik (ILK) führt umfangreiche Forschungs- und Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiet beanspruchungsgerechter Leichtbaustrukturen durch. Dabei wird ein werkstoff- und produktübergreifender Ansatz zu Grunde gelegt, welcher die gesamtheitliche Betrachtung der Entwicklungskette umfasst.

Leistungsspektrum

- Berechnung und Auslegung von Leichtbaustrukturen
- Entwicklung funktionsintegrativer Leichtbau-Systemlösungen
- Konzept- und Prozessentwicklung

Haupt-Anwendungsbereiche

- Automobil- sowie Luft- und Raumfahrtindustrie
- Medizintechnik, Maschinen-Anlagenbau

futureTEX-Aufgaben

- Konzeptentwicklung orthopädischer Verstärkungsstrukturen
- Erarbeitung eines Sensorkonzepts zur Bewegungserfassung
- Prüfung und Bestimmung materialphysikalischer sowie bewegungsphysiologischer Kenndaten



T Textile
P Prototyping
L Lab
futureTEX

theratex
futureTEX

weißensee kunsthochschule berlin

DXM – Design und Experimentelle Materialforschung ist die Forschungsabteilung des Fachgebiets Textil- und Flächendesign an der weißensee kunsthochschule berlin, unter Leitung von Prof. Dr. Zane Berzina und Prof. Dipl.-Ing. Christiane Sauer.

Neue Materialentwicklungen und Gestaltung werden vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher und umweltbedingter Herausforderungen zusammengeführt. Die experimentelle Arbeitsweise ermöglicht innovative Prozesse mit Anknüpfungen zu unterschiedlichsten Anwendungsfeldern im Kontext von Produkt, Körper und Raum. Ein aktives Forschungsnetzwerk und interdisziplinäre Kooperationen mit führenden Institutionen aus Wissenschaft und Wirtschaft ermöglichen innovative Konzepte, die Gestaltung, Technologie und Anwendung vereinen.

Leistungsspektrum

- Experimentelle und angewandte Material- und Designforschung; Konzept und Umsetzung
- Designvermittlung im Kontext Soft Technologies und Future Textiles
- Forschungs- und Lehrprojekte zu den Themenbereichen: Funktionale Oberflächen, Nachhaltigkeit, Flächen für den architektonisch-räumlichen Kontext, E-Textiles usw.

Weitere Vorhabenpartner

auxTEX
future**TEX**



DYNARDO (Dynamic Software and Engineering) GmbH
Steubenstraße 25 | 99423 Weimar
Ansprechpartner: Dr. D. Schneider
+49 3643 900830 | david.schneider@dynardo.de



Implenia Construction GmbH - Baustofftechnik
Martin-Luther-Ring 13 | 04109 Leipzig
Ansprechpartner: Dr. Ch. Wagner
christian.wagner@implenia.com

Bauhaus-Universität Weimar

Materialforschungs- und -prüfanstalt Weimar an der
Bauhaus-Universität Weimar (MFPA)
Coudraystraße 9 | 99423 Weimar
Ansprechpartner: Dr. Michael Kuhne
+49 3643 564-182 | michael.kuhne@mfpa.de



Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK)
Karl-Liebknecht-Straße 132 | 04277 Leipzig
Ansprechpartner: Dr. Stefan Käseberg
+49 341 3076-6268 | stefan.kaeseberg@htwk-leipzig.de



Institut für Holztechnologie Dresden
Zellescher Weg 24 | 01217 Dresden
Ansprechpartner: Lars Blüthgen
+49 351 4662295 | lars.bluetngen@ihd-dresden.de

CNCTex****
future**TEX**



Pfeil GmbH
Neue Straße 2 | 09241 Mühlau
Ansprechpartner: Jens Kühnert
+49 3722 402640 | jens.kuehnert@pfeil.gmbh



ORANGE Engineering Holding GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 19 | 08115 Lichtentanne
Ansprechpartner: Andreas Pfeil
+49 375 211834-14 | andreas.pfeil@orange-engineering.de



BCS Natur- und Spezialbaustoffe GmbH
Hammerweg 25 | 01127 Dresden
Ansprechpartner: Dr.-Ing. Gerald Eisewicht
+49 351 8070610 | eisewicht@bcs-dresden.de



Leadec Engineering GmbH
Aue 23-27 | 09112 Chemnitz
Ansprechpartner: Toni Kressner
+49 371 50348-273 | toni.kressner@leadec-services.com



druckprozess GmbH & Co. KG
Am Goldberg 2 | 99817 Eisenach
Ansprechpartner: Jan Baden
+49 3691 621400 | info@druckprozess.com



Suchy Textilmaschinenbau GmbH
Heidelbergstraße 13 | 07554 Korbußen
Ansprechpartner: Gunnar Suchy
+49 36602 134-12 | g.suchy@suchy-textil.de



Zschimmer & Schwarz Mohsdorf GmbH & Co KG
Chemnitztalstraße 1 | 09217 Burgstädt
Ansprechpartner: Dr. Nora Wetzold
+49 3724 67-0 | dr.n.wetzold@zschimmer-schwarz.com



GRAF Kratzen GmbH
Augsburger Straße 16 | 86368 Gersthofen
Ansprechpartner: Hubert Mense
hubert.mense@graf-companies.com



warmX GmbH
Herderstraße 2 | 99510 Apolda
Ansprechpartner: Christoph Müller
+49 3644 504760 | textile@warmx.de



A. Schulman GmbH
Hüttenstraße 211 | 50170 Kerpen
Ansprechpartner: Elmar Hanf
+49 2273 561-135 | elmar.hanf@aschulman.com



Kunststoff-Zentrum in Leipzig gGmbH (KUZ)
Erich-Zeigner-Allee 44 | 04229 Leipzig
Ansprechpartner: Dr.-Ing. Thomas Wagenknecht
+49 341 4941-603 | wagenknecht@kuz-leipzig.de



Human Solution GmbH
Europaallee 10 | 67657 Kaiserslautern
Ansprechpartner: Dr. Rainer Trieb
+49 631 343593-39 | rainer.trieb@human-solutions.com



Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum
Bergmannsheil gGmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 | 44789 Bochum
Ansprechpartner: Dr. Hinnerk Baecker
hinnerk.baecker@bergmannsheil.de



Endomedica GmbH
Weinbergweg 23 | 06120 Halle/Saale
Ansprechpartner: Dr. Sebastian Luci
+49 345 13142760 | s.luci@endomedica.de



Technische Universität Chemnitz
Institut für Print- und Medientechnik, Professur für Digitale
Drucktechnologie und Bebilderungstechnik
Reichenhainer Straße 70 | 09126 Chemnitz
Ansprechpartner: Prof. Dr. Reinhard R. Baumann
+49 371 531-23620 | reinhard.baumann@mb.tu-chemnitz.de



Clariant Produkte (Deutschland) GmbH
Industriepark Höchst, G860, Clariant Innovation Center |
65926 Frankfurt am Main
Ansprechpartner: Carsten Schauer
+49 69 305-83161 | carsten.schauer@clariant.com



GT+W GmbH
Bad Nauheimer Straße 4 | 64289 Darmstadt
Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Robert Thieme
+49 6074 8431-71 | rthieme@gtandw.com



Technische Universität Dresden
Institut für Textilmaschinen und Textile
Hochleistungswerkstofftechnik
George-Bähr-Straße 3c | 01062 Dresden
Ansprechpartner: Dr. Jana Siegmund
+49 351 46339319 | jana.siegmund@tu-dresden.de



SACHSEN!TEXTIL e.V.
Annaberger Straße 240 | 09125 Chemnitz
Ansprechpartner: Nicole Demmling
+49 371 5347-168 | info@sachsen-textil.de



Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO
Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart
Ansprechpartner: Prof. Joachim Warschat
+49 711 9702082 | joachim.warschat@iao.fraunhofer.de



Simba n³ GmbH
Dr.-Friedrichs-Straße 42 | 08606 Oelsnitz/V.
Ansprechpartner: Dr. Matthias Nagel
+49 37421 7224-101 | matthias.nagel@nhochdrei.de



Universität Stuttgart
Institut für Arbeitswissenschaft und
Technologiemanagement IAT

Universität Stuttgart – Institut für Arbeitswissenschaft und
Technologiemanagement IAT
Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart
Ansprechpartner: Georg Nawroth
+49 711 970-2186 | georg.nawroth@iao.fraunhofer.de



Volkswagen AG – Geschäftsbereich Komponente
– Geschäftsfeld Kunststoff
Brieffach 011/1219 | 38436 Wolfsburg
Ansprechpartner: Ulf Hillemann
+49 160 90431436 | ulf.hillemann@volkswagen.de



erfal GmbH
Gewerbering 8 | 08223 Falkenstein
Ansprechpartner: Mario Schädlich
+49 3745 750-162 | m.schaedlich@erfal.de



GILLES PLANEN GmbH
Quarzstraße 12 | 17036 Neubrandenburg
Ansprechpartner: Robert Gilles
+49 395 7072919 | info@gilles-planen.de



PONGS Technical Textiles GmbH
Bahnhofstraße 21 | 07919 Pausa Mühltröfz
Ansprechpartner: Pascal Steinmüller
+49 36645 350-300 | psteinmueller@pongs.de



Rauschert Heinersdorf-Pressig GmbH
Postfach 1162 | 96329 Pressig
Ansprechpartner: Friedrich Möller
+49 9265 78342 | f.moeller@prg.rauschert.de



Eissmann Cotesa GmbH
Bahnhofstraße 67 | 09648 Mittweida
Ansprechpartner: Dr. Knut Bauer
+49 37 27996756-0 | knut.bauer@eissmann-cotesa.com



Schmuhl Faserverbundtechnik GmbH & Co. KG
Egertsweg 3 | 07368 Liebschütz
Ansprechpartner: Peter Schmuhl
+49 36640 28110 | mail@schmuhl.de



Brückner Trockentechnik GmbH & Co. KG
Benzstraße 8-10 | 71229 Leonberg
Ansprechpartner: Mario Schmitt
+49 7152 12-0 | mschmitt@brueckner-textile.com



Textilveredlung Drechsel GmbH
Lohmühle 1 | 95100 Selb
Ansprechpartner: Bernd Drechsel
+49 9287 888-125 | bd@tvd.de



Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule (RWTH)
Aachen - Institut für Textiltechnik
Otto-Blumenthal-Straße 1 | 52074 Aachen
Ansprechpartner: Maximilian Kemper
+49 241 8023470 | maximilian.kemper@ita.rwth-aachen.de

Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und
Umformtechnik IWU
Reichenhainer Straße 88 | 09126 Chemnitz
Ansprechpartner: Heiner Reinhardt
+49 371 53971113 | heiner.reinhardt@iwu.fraunhofer.de



Stäubli GmbH
Theodor-Schmid-Straße 19 | 95448 Bayreuth
Ansprechpartner: Dr Schnabel
+49 921 883-1474 | a.schnabel@staubli.com



Alterfil Nähfaden GmbH
Bahnhofstraße 33 | 09569 Oederan
Ansprechpartner: Gosbert Amrhein
+49 37292 26250 | amrhein@alterfil.com



Born GmbH - Knitwear for Fashion & Engineering
Poststraße 4 | 37351 Dingelstädt
Ansprechpartner: Rembert Born
+49 36075 5060 | rembert.born@born-germany.de



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Technische Universität Chemnitz
Juniorprofessur Forschungsmethoden und Analyseverfahren
Thüringer Weg 11 | 09126 Chemnitz
Ansprechpartner: Jun.-Prof. Christian Maiwald
+49 3724 67-0 | christian.maiwald@hsw.tu-chemnitz.de



Spengler & Fürst GmbH & Co. KG
Carl-Spengler-Straße 1 | 08451 Crimmitschau
Ansprechpartner: Eckhard Bräuninger
+49 3762 761-0 | e.braeuninger@spengler-fuerst.de



ITP GmbH - Gesellschaft für Intelligente Textile Produkte
Otto Schmerbachstraße 19 | 09117 Chemnitz
Ansprechpartner: Klaus Richter
+49 3643 777-596 | richter@itp-gmbh.de

SITEC

SITEC Industrietechnologie GmbH
Bornaer Straße 192 | 09114 Chemnitz
Ansprechpartner: Daniela Pfab
+49 371 4708-319 | daniela.pfab@sitec-technology.de



KARL MAYER Technische Textilien GmbH
Oberklingsporn 1 | 95112 Naila
Ansprechpartner: Alexander Wegner
alexander.wegner@karlmayer.com



MAGEBA Textilmaschinen GmbH & Co. KG
Wuppertalerstraße 21 | 54470 Bernkastel-Kues
Ansprechpartner: Ernst Kuhn
+49 6531 50766 | kuhn.ernst@mageba.com



Pinkert-Machines UG (haftungsbeschränkt) Co. KG
Goldbachstraße 17 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Ansprechpartner: Christian Pinkert
+49 371 5636345 | christianpinkert@aol.com



ART+COM studios
Kleiststraße 23–26 | 10787 Berlin
Ansprechpartner: Dr. Joachim Quantz

Helios Klinikum Berlin-Buch

Helios Klinikum Berlin-Buch GmbH
Schwanebecker Chaussee 50 | 31126 Berlin
Ansprechpartner: Prof. Georg Hagemann
+49 30 9401-54200 | georg.hagemann@helios-gesundheit.de



rehamed-tec GmbH
Kleinsteinberger Straße 53 | 04824 Beuchta
Ansprechpartner: Hr. Dieter Herrmann
+49 34292 68982 | d.herrmann@rehamed-tec.com



TU Berlin
Str. d. 17.Juni 135 | 10623 Berlin
Ansprechpartner: Prof. Dr. Martin Schneider-Ramelow
+49 30 314-72882



Uniklinik Leipzig
Liebigstr.20 | 04103 Leipzig
Ansprechpartner: Prof. Ulf Bühligen
+49 341 9726900 | ulf.buehligen@uniklinik-leipzig.de



Getzner Textil Weberei GmbH
Am Flugplatz 1 | 07546 Gera
Ansprechpartner: Ralf Lechner
+49 365 77333-101 | ralf.lechner@getzner.de

Wir danken allen Partnern für ihr Engagement im Rahmen von futureTEX!

Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Wandel der traditionsreichen Textilbranche im Zeitalter der Digitalisierung zu einem zukunftsfähigen Industrieplayer.

Impressum

Konsortialführer Projekt futureTEX:

Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)
An-Institut der Technischen Universität Chemnitz
Vorstandsvorsitzender: Dipl.-Ing.Ök. Andreas Berthel
Geschäftsführender Direktor: Dr. Heike Illing-Günther

Postanschrift:

Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)
Postfach 13 25
09072 Chemnitz

Besucheradresse:

Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz

Kontakt:

Projektleitung: Dirk Zschenderlein
E-Mail: dirk.zschenderlein@stfi.de
Tel.: +49 371 5274-283
Fax: +49 371 5274-153
www.futuretex2020.de



Lektorat und Gestaltung:

P3N MARKETING GMBH
Deubners Weg 10
09112 Chemnitz
Tel.: +49 371 243509-00
Fax: +49 371 243509-19
E-Mail: info@p3n-marketing.de



Quellen: Ernst & Young GmbH, futureTEX — Hand in Hand auf dem Weg zur Weltspitze (2017) | www.textilforschung.de

Stand: 10/2021